



MARKTINFO

An sämtliche Haushalte und Verweigerer

www.rotthalmuenster.de

Ausgabe **108**
September 2019

Das Bürger- und Informationsblatt mit amtlichen
Bekanntmachungen des Marktes Rothalmünster



Berufsfachschulen für
Gesundheits- und Krankenpflege
sowie Physiotherapie



September

Sa 21.09. 10:00-13:00 Mutter-Kind-Gruppen
Gebrauchmarkt Rottalhalle

Oktober

Sa 19.10. 19:00 Pfarrverband Bunter Abend Rottalhalle

Sa 26.10. 18:00 DJK-SV Asbach
Watterturnier Sportstüberl Asbach

November

Do 07.11. 19:00 Heimat- und Naturschutzverein e.V.
Rotthalmünster Erstellung Jahresprogramm
2020/2021 Wirt z'Pattenham

Mo 11.11. 11:11 Narrhalla Rotthalmünster
Faschingsbeginn Marktplatz

Fr 15.11. 19:00 Modellsportgruppe Rotthalmünster e.V.
Jahresabschluss Wirt z'Pattenham

Sa 16.11. 18:00 DJK-SV Asbach
Versteigerung Sportstüberl Asbach

Sa 23.11. 17:00 Werbegemeinschaft Rotthalmünster e.V.
Nikolausmarkt Marktplatz

So 24.11. 13:00 Markt Rotthalmünster und
Werbegemeinschaft Rotthalmünster e.V.
Nikolausmarkt Marktplatz

Di 26.11. 19:00 Verein für Gartenbau und Landschaftspflege
Jahresabschluss Wirt z'Pattenham

Do 28.11. 19:00 Altschützen Asbach
Nikolausschießen Sportstüberl Asbach

Sa 30.11. 19:00 KSRK Weihmörting Weihnachtsfeier mit Ver-
steigerung Gasthaus Fuchsbau, Wangham

Sa 30.11. 19:00 Stopselclub Rotthalmünster
Weihnachtsversteigerung Restaurant Saigon

Dezember

So 01.12. 14:00 VdK Rotthalmünster
Weihnachtsfeier Gasthaus Schütz, Halmstein

Do 05.12. 19:00 Heimat- und Naturschutzverein e.V.
Rotthalmünster Adventsfeier Wirt z'Pattenham

Sa 07.12. 19:00 FFW Weihmörting Weihnachtsfeier mit Ver-
steigerung Gasthaus Fuchsbau, Wangham

Sa 07.12. 19:00 FFW Asbach
Versteigerung Sportstüberl Asbach

Fr 13.12. 18:00 Stammtisch Asbach
Weihnachtsfeier Sportstüberl Asbach

Sa 14.12. 19:00 DJK-SV Asbach
Weihnachtsfeier Sportstüberl Asbach

Sa 21.12. 19:00 KRK Asbach
Versteigerung Sportstüberl Asbach

Di 24.12. 13:00 – 15:00 FFW Rotthalmünster
Ausgabe Friedenslicht Gerätehaus

Mi 25.12. 19:00 Löwenfreunde Asbach
Versteigerung Sportstüberl Asbach

MARKTINFO
Mitte Dezember 2019

Redaktionsschluss
15. November 2019

Melden Sie Ihre Termine mit Uhrzeit und Veranstaltungsort
bei **Brigitte Eggert** ☎ 08533 / 9600 24
brigitte.eggert@rotthalmuenster.de

Lichtbildervortrag von Herbert Reinhart

TIPP

Im Herbst in der Kantine der Firma Heber in Weihmörting.
Die Thematik der Gemeinde Weihmörting und die Ge-
schichte der früheren Edelsitze Buch, Höchfelden, Penning,
Reith, Schalkham, Schöffau, Steindorf, Wangham-Iserling
und Wopping wird detailliert aufgezeigt.

Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Foto: Gesangverein

"Hoagartn" in der Rottalhalle Fr 27. September- 19:30 Uhr

Der Dreiflussesängerkreis veranstaltet am Freitag, 27.
September, 19:30 Uhr, in unserer Rottalhalle einen
"Hoagartn", bei dem elf Chöre und eine Bläsergruppe sin-
gen und musizieren. Zuhörer sind herzlich willkommen.
Der Eintritt ist frei. Brotzeit und Getränke werden zum
Kauf angeboten.

Mitwirkende: Gesangverein Rotthalmünster, Liedertafel
Neuhaus, Chorgemeinschaft Donauwald Kellberg / Thy-
nau, Sängerfreunde Wolfachtal, Männerchor Wegscheid,
Gesangverein Ortenburg, „Fierxang“ Männerchor Neukir-
chen, Männerchor Liederkranz "Dreiburgenland Tittling",
Liedertafel Dorfbach, Harmonie Vilshofen, Gesangverein
Hartkirchen, Bläsergruppe Hartkirchen unter der Leitung
von Franz Venus und Humorist Engleder Schos.

Titelfoto: Blick auf das Areal des Krankenhauses
Rotthalmünster mit dem neuen Gebäude der Berufsfach-
schulen für Gesundheits- und Krankenpflege sowie Phy-
siotherapie im Vordergrund fotografiert von Wolfgang
Hartwig. Wir bedanken uns bei allen, die mit ihren Tex-
ten und Fotos unsere „Marktinfo“ mit Leben füllen. Ha-
ben Sie aber dafür Verständnis, wenn wir aus Platzman-
gel kürzen müssen.

Die Redaktion

Rathaus

05 Berufsfachschulen Krankenhaus
06 ILE an Rott & Inn
07 Verkehrssicherungspflicht
07 Wochenmarkt

Standesamt

05 Geburten, Eheschließungen
und Sterbefälle

Schulen / Kindergarten

15 Grundschule
18 Mittelschule
20 Montessori
22 Kindergarten

Geschäftswelt

28 BRK "Unter den Linden"

Kultur

35 Asbacher Reden

Vereine

26 Chor Mosaik
30 Feuerwehr Rotthalmünster
32 Ski-Club
36 Pfadfinder
40 Löwenfreunde Asbach
41 Turn- und Sportverein
42 Frauenbund und Frauenverein
44 Modellsportgruppe
52 Gartenbauverein
54 VdK
55 Alpenverein

Verschiedenes

09 Leben am Marktplatz
11 Vikar Bernardu feiert 40. Geburtstag
12 Irma Grasser feiert 100. Geburtstag
43 J. Mitterpleininger: Vier Jahreszeiten
46 Es war einmal
48 Traumnoten
50 Pilgern
51 Landrat Meyer beim Seniorentreff
53 Nacht der Galerien

IMPRESSUM

Herausgeber: Markt Rotthalmünster
Marktplatz 10 | 94094 Rotthalmünster
www.rotthalmuenster.de

Text und Redaktion: Stefan Starzengruber
☎ 08533 / 9600 23 | ☎ 08533 / 9600 8123
✉ stefan.starzengruber@rotthalmuenster.de

Layout: Ernst-Günther Eckert
Fotos: Markt Rotthalmünster
Druck: Idee & Druck Scheidemandel GmbH
www.scheidemandel.de

Leserbriefe und Anregungen richten Sie bitte an den
Markt Rotthalmünster. Namentlich gekennzeichnete
Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redak-
tion wieder. Mit der Übergabe der Manuskripte und der
Fotos erteilt der Verfasser der „MARKTINFO“ Redaktion
das Recht zur Veröffentlichung.



Liebe Leserinnen,
liebe Leser!

Das Fest des Rottals, das Karpfhamer
Fest, ist schon wieder vorbei und
damit beginnt nach Rottaler Zeit-
rechnung die Zeit „nach Karpfham“. Es
herbstet bereits und die Zeichen der Natur
sind untrüglich, dass der Sommer 2019 vor-
bei ist. Es war wieder einmal ein schöner,
heißer Sommer mit viel Badewetter, vor
allem auch in den Sommerferien. Unsere
Vereine haben auch heuer wieder ein um-
fangreiches, attraktives Ferienprogramm
für unsere Schulkinder angeboten und
dies konnte bei meist gutem Wetter durch-
geführt werden. Herzlichen Dank an alle
Verantwortlichen aus den teilnehme-
nden Vereinen für die Organisation dieser
gut angenommenen Veranstaltungen für
unsere Kinder.

Drei Großbaustellen im Gemeindebe-
reich sind nun weitestgehend fer-
tig. Die Wasserversorgung Weihmörting
und damit verbunden die Baustellen am
Galgenberg und Sonnenhügel mit Kan-
nal, Wasser und Vollausbau der Straßen
sind nun endlich abgeschlossen. Vielen
Dank an alle Betroffenen für das große
Verständnis für die lange Bauzeit und die
damit verbundenen Behinderungen.

Aber auch das neue, moderne Agrar-
zentrum unserer Raiffeisen Handels
GmbH ist erst vor wenigen Tagen einge-
weiht worden. Pünktlich zur bevorstehen-
den Maisernte soll auch noch die Trock-
nungsanlage fertig werden und in Betrieb
gehen. Ich finde das Projekt sehr gelungen
und gut eingebunden in die Landschaft
des Rottals. Für unsere Landwirtschaft
ist hier ein moderner, leistungsfähiger
Dienstleister entstanden, der für die Zu-
kunft aufgestellt ist.

Ich bin für Sie da:

☎ 08533 / 9600 21 oder

✉ franz.schoenmoser@rotthalmuenster.de

Ein weiterer wichtiger Meilenstein für
Rotthalmünster wurde mit dem Neu-
bau des Schulgebäudes der Fachschule
für Krankenpflege und der Fachschule für
Physiotherapie gesetzt. Dies ist der erste
Bauabschnitt der großen, geplanten Inves-
titionen am Krankenhaus Rotthalmünster.
In den nächsten Jahren werden der zweite
und der dritte Bauabschnitt in Form eines
kompletten neuen Funktionstrakts folgen.
Dabei werden insgesamt nach derzeitigem
Stand rund 100 Mio. € in die Zukunft
dieses Krankenhausstandorts investiert.

Eine nächste Großbaustelle in
Rotthalmünster hat gerade erst be-
gonnen. Auf dem Gelände der ehemali-
gen Rottaler Fruchtsaft sind die Abbruch-
bagger angerollt, um das Baufeld für das
geplante Gesundheitshaus und das Seni-
orenzentrum freizumachen.

Wie Sie sehen, es tut sich auch wei-
terhin einiges in Rotthalmünster. Es
entstehen zusätzliche Arbeitsplätze und
das Angebot für unsere Bürger gerade
im Gesundheits- und Pflegebereich wird
weiter ausgebaut.

Liebe Leserinnen und Leser, genießen
Sie nun den bevorstehenden Herbst mit
seiner wunderbaren Farbenvielfalt und
nutzen Sie diese Zeit auch, um noch Sonne
und Kraft für die bevorstehende dunkle-
re Jahreszeit zu tanken.

Ihr

Franz Schönmoser
1. Bürgermeister

SPRECHSTUNDEN im Rathaus

Polizei



Foto: Starzengruber

Kontaktbeamter Polizeioberkommissar Rainer Seil nimmt an folgenden Terminen in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ihre Sorgen und Anliegen entgegen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden:
Mi 18.09.; Mi 09.10.; Mi 13.11.; Mi 18.12.2019
✉ rainer.seil@polizei.bayern.de

Amtsgericht



Foto: Brigitte Eggert

Herr Florian Lehner ist Rechtspfleger am Amtsgericht Passau. Er hält an folgenden Terminen in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Rotthalmünster, Zi Nr. 12, Erdgeschoss, für Bürgerinnen und Bürger eine Sprechstunde.

Die nächsten Sprechstunden:
Do 17.10.; Do 07.11.; Do 05.12. von 13.00-16:00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich
Amtsgericht Passau ☎0851 / 394 415

Unsere Archiv-Pfleger



Fotos Müller

Anfragen:
☎8533/960026
✉ Archivpfeleger@rotthalmuenster.de

Herbert Reinhart, Eberhard Brand und Wilhelm Löffler (v.l.) sind ehrenamtlich als Archivpfleger des Marktes Rotthalmünster tätig. Jeden ersten Donnerstag im Monat geben sie von 14:00 bis 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, 1. Stock Auskunft über die Geschichte des Marktes.

Die nächsten Sprechstunden:
Do 10.10.; Do 07.11.; Do 05.12.2019

Unsere Senioren-Beauftragten



Helene Winkler und Willi Maier sind Senioren-Beauftragte des Marktes Rotthalmünster. Für Wünsche und Anregungen stehen sie jeden ersten Donnerstag im Monat von 09:30 bis 11:00 Uhr im Sitzungssaal für Sie zur Verfügung. **Die nächsten Sprechstunden:** Do 10.10.; Do 07.11.; Do 05.12.2019
Anmeldung erforderlich
Birgit Skrzypczak ☎ 08533 / 96 00 35

SITZUNGEN im Rathaus

Marktgemeinderatssitzungen finden jeweils am Donnerstag ab 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sämtliche Sitzungstermine sind auf der Internetseite des Marktes Rotthalmünster unter www.rotthalmuenster.de abrufbar.

Die jeweiligen Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen werden durch Aushang an den amtlichen Gemeindefafeln bekannt gemacht:

- Rotthalmünster: Parkplatz Bräugasse (Durchgang)
- Asbach: Hauptstraße, Durchfahrt Kloster-Komplex
- Weihmörting: Dorfplatz, Aufgang zur Kirche

Öffnungszeiten

Unser Rathaus am Marktplatz 10 94094 Rotthalmünster ist geöffnet

Montag bis Donnerstag:

08:00 - 12:00 Uhr

13:30 - 16:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

☎ 08533 / 9600 - 0

☎ 08533 / 9600 - 55

✉ info@rotthalmuenster.de

www.rotthalmuenster.de

Termin-Vereinbarungen sind jederzeit möglich.

Notrufe

» **Abwasser** Andreas Aigner

☎ 0171 / 812 9985

» **Wasser** Stefan Demuth

☎ 0175 / 412 0407

» **Bauhof** ☎ 0151 / 172 015 01

außerhalb der Arbeitszeiten:

☎ 0175 / 412 0407

» **Strom** Störungsstelle Bayernwerk

☎ 0941 / 2800 3366

» **Krankenhaus Rotthalmünster**

☎ 08533 / 99-0

» **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

☎ 116 117

» **Rettungsleitstelle Passau**

BRK Rettungsdienst ☎ 112

» **Notruf / Feuer** ☎ 112

» **Polizei** ☎ 110

» **Gift-Informationszentrale**

☎ 089 / 19240

Wertstoffhof

MITTWOCH:

Winterzeit: 13:00 bis 16:00 Uhr

Sommerzeit: 13:00 bis 17:00 Uhr

FREITAG:

Winterzeit: 13:00 bis 16:00 Uhr

Sommerzeit: 13:00 bis 17:00 Uhr

SAMSTAG: 09:00 bis 12:00 Uhr

Bahnhofstraße 14

94094 Rotthalmünster

☎08533 / 2432 oder

Birgit Skrzypczak - Rathaus

☎08533 / 9600 35

✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de

Geburten:

Mayer Elisa Valentina Sarah, Dr.-Julius-Mayr-Str. 17

Hasenberger Emma, Tannenweg 1

Mertin Katherina Angelina, Am Galgenberg 1

Appel Tim Maximilian, Raimund-Kreuzer-Str. 13

Greb Levin, Adolf-Kolping-Str. 8

Al-Salibi Mamila, Ringstr. 8

Fritz Emilian-Michael, Norbert-Steger-Str. 29

Swatschina Fiona, Passauer Str. 23

Hirler Linus Dominik, Ringstr. 22

Altmann Bastian, Am Rauschlberg 6

Causi Kenan, Griesbacher Str. 7

Schachtner Franziska Theresa, Am Hopfenberg

Walbert Moritz Jakob, Bachstr. 1c

Scholz Theresa, Am Rauschlberg 30

Egginger Laurenz, Am Rauschlberg 6d

Spieleder Mia Sophie, Wechselperger Str. 11

Wir gratulieren den Eltern sehr herzlich und wünschen den neuen Erdenbürgern Glück und Gesundheit.

Eheschließungen:

Wegler Herbert und **Graf** Christiane,

Mater-Rosa-Ring 7

Ranner Hubert Hartwig und **Fink** Anja Barbara,

Woppinger Str. 3

Kampelsberger Christian und **Sedlmaier** Astrid,
Adolf-Kolping-Str. 1

Rotheneichner Stefan und **Zimmermann** Bettina,
Naglmühle 4

Skala Rainer und **Seizew** Lisa Josefine Maria,
Naglmühle 2

Wir wünschen den Brautpaaren auf dem gemeinsamen Lebensweg Glück und Gottes Segen.

Sterbefälle:

Harant Josef Friedrich, Am Hopfenberg 9

Springer Anna, Lindenstr. 2

Staudinger Josefine, Am Rauschlberg 14

Beißer Johann, Neugertsham 4

Luger Martin, Passauer Str. 23

Meilhauer Michael, Adalbert-Stifter-Str. 20

Märkert Erika Gertrud, Lindenstr. 2

Maier Anna, Lindenstr. 2

Baumann Josef

Unsere Anteilnahme gilt den Familien mit Angehörigen.

Der Standesbeamte
Erwin Krompaß

Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen investieren in die Zukunft

Der erste Bauabschnitt der umfangreichen Investitionen am Krankenhaus Rotthalmünster ist fertiggestellt und mit Kosten von knapp 7 Mio. € wurde der geplante Kostenrahmen sogar leicht unterschritten.

Mit Beginn des neuen Schuljahres sind die Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege und die Berufsfachschule für Physiotherapie in das neugebaute Schulgebäude umgezogen. Nachdem im letzten Jahr bereits die Appartement-Wohnanlage für Schülerinnen und Schüler der beiden Fachschulen im Ortszentrum bezogen wurde, sind nun auch beste Ausbildungsvoraussetzungen in den modernen Räumen geschaffen worden.

Landrat Franz Meyer, gleichzeitig auch Verwaltungsratsvorsitzender der Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen, bezeichnete das neue Gebäude als gut gelungen, modern und nicht überzogen. Mit der Schaffung von jeweils 75 attraktiven Ausbildungsplätzen für Gesundheitsberufe in Rotthalmünster verfolgt man konsequent das Ziel, auch für die Zukunft genügend qualifizierten Nachwuchs im Pflegebereich auszubilden. Im Gebäude ist gleichzeitig im Untergeschoss auch die Rettungswache untergebracht. Sie verfügt nun ebenfalls über moderne, zeitgemäße Räumlichkeiten.

Franz Schönmoser
1. Bürgermeister



Fotos Landkreis Passau Gesundheitseinrichtungen

Freuen sich über das moderne Schulzentrum für die Krankenpflege und Physiotherapie mit integrierter Rettungswache: Die beiden Schulleitungen Stephanie Köck (2. v.r.) und Doris Hofmann (3. v.l.), Vertreter des Verwaltungsrats der Landkreiskliniken mit dem Vorsitzenden Landrat Franz Meyer (3. v.r.), Wachleiter Alfons Wimmer (3. hinten l.), Geschäftsführung, Krankenhausleitung sowie Bauverantwortliche.

Saurüssel, „saugut“

Strahlender Sonnenschein und super Stimmung bei der Eröffnung des neuen Radwegs

Die Sonne lachte vom Himmel, die Infobücher am ILE-Stand gingen weg wie warme Semmeln und die Radfahrer kamen zu Hauf: Als am Sonntag, 21. Juli, im Rahmen des Pockinger Bürgerfestes der neue Saurüssel-Radweg offiziell eröffnet wurde, herrschte beste Stimmung. „Wann geht es denn los?“, fragte ein kleiner Bub ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder. „In zwanzig Minuten“, sagte diese, und der Bub juchzte „Yippie!“. Er und sein Vater waren nur zwei von rund 100 Radlern, die sich vor der gemeinsamen Schnuppertour am ILE-Stand mit Infomaterial versorgten und angemeldet haben.

Mitgeradelt sind wohl einige mehr, darunter etliche Bürgermeister und Geschäftsleiter der ILE.

Franz Mühldorfer, Tourismusleiter von Kirchham, hatte drei verschiedene Testrouten ausgearbeitet.

ROUTE 1: 40 Radler entschieden sich für Runde 1: Diese war 20 Kilometer lang und führte über Bad Füssing nach Kirchham und auf dem Alten Bahndamm zurück.



Als Pockings Bürgermeister Franz Krah, ILE-Vorsitzender Franz Schönmoser, Josef Reidl vom Amt für Ländliche Entwicklung in Landau und Radweg-Koordinator Franz Mühldorfer das Band zerschnitten, wartete hinter ihnen eine ganze Armada von Radfahrern auf den Start.

ROUTE 2: 23 Sportler radelten auf rund 17 Kilometern über Poigham und Tettenweis nach Aumühle.

ROUTE 3: 23 Teilnehmer fuhren auf Route 3 einen etwa 13 Kilometer langen Rundweg nach Ruhstorf und zurück. Entlang der abwechslungsreichen Strecken galt es, einige knifflige Rätselfragen zu lösen.

Nach einer knappen Stunde kamen die ersten Radler wieder an der Stadthalle an und gönnten sich unter den Bäumen im Park eine Brotzeit und kühlende Getränke. Unter allen Teilnehmern wurden tolle Preise verlost: Den Hauptpreis, eine Ballonfahrt, gestiftet von der Gemeinde Ruhstorf, gewann Cilli Schwarz aus Pocking. Weitere Gewinner konnten sich

über eine Fahrt auf der Inn-Platte zu den vier Schlössern, gestiftet von der Gemeinde Neuhaus, freuen, über Badetücher und Gutscheine von der Europa-Therme Bad Füssing sowie über etliche Restaurant- und Geschäftsgutscheine im Wert von 25 bis 50 Euro.

„Ich hoffe, dass der Radweg ganz vielen Radlern Spaß machen wird. Besonders gefreut hat mich während der Umsetzung die kooperative und freundschaftliche Zusammenarbeit mit jeder einzelnen Kommune“, sagt Radweg-Koordinator Franz Mühldorfer. „Wenn man sich jetzt das tolle Ergebnis anschaut, sieht man: die Arbeit hat sich mehr als gelohnt.“

Der neue Saurüssel-Radweg verbindet auf 127 Kilometern die zehn Kommunen Pocking, Bad Füssing, Kirchham, Malching, Rotthalmünster, Kößlarn, Tettenweis, Ruhstorf a.d.Rott sowie Neuhaus und Neuburg am Inn miteinander.

Die gemeinsam ausgearbeitete Route ist eines der ersten sichtbaren und „erfahrbaren“ Zeichen ihrer Zusammenarbeit in der ILE. An bestehenden Radwegen haben die Bauhofmitarbeiter der ILE-Kommunen insgesamt 380 kleine



Stadt Pocking



Gemeinde Kirchham



Markt Ruhstorf



Gemeinde Neuhaus



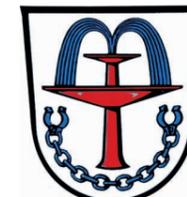
Gemeinde Neuburg



Markt Rotthalmünster



Gemeinde Malching



Gemeinde Bad Füssing



Markt Kößlarn



Gemeinde Tettenweis



Wegweiser und 13 große Info-Einstiegs- tafeln montiert. Auf allen ist ein kleines Schweinchen mit der Beschriftung „Saurüssel Radweg“ zu sehen.

Der Radweg ist für Familien, gemütliche Radler und sportliche Biker gleichermaßen geeignet. Das konnte man bei der

Eröffnung beobachten. Mitgefahren sind Radler zwischen acht und achtzig Jahren, Gemütliche und Sportliche, Eltern mit Kindern, Urlauber und Leute aus der Gegend.

Einer, der den „Saurüssel“ in drei Etappen schon abgefahren ist, ist Gerhard Obmann. „Jeder Abschnitt hat seinen eigenen

Reiz. Mal hat man eine tolle Aussicht, mal fährt man am Inn“, schwärmt der 70-Jährige, der vor zwei Jahren aus Thüringen nach Bad Füssing gezogen ist.

Simone Kuhnt



„Saugut“ freuten sich die ILE-Vertreter über die gute Resonanz.

ILE-Vorsitzender Franz Schönmoser: „Der Saurüsselrundweg ist ein rundum gelungenes Projekt unserer ILE an Rott & Inn und ist im wahrsten Sinne des Wortes ein verbindendes Element für unseren Gemeindeverbund. Es freut mich sehr, dass die Resonanz für diesen Radweg aus der Bevölkerung so gut ist, und bin mir sicher, dass der Saurüsselrundweg auch für den Tourismus in unserer Region eine absolute Bereicherung darstellt.“

Verkehrssicherungspflicht des Grundstückseigentümers

Bei den durch den Bauhof regelmäßig durchgeführten Kontrollfahrten zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit auf den Orts- und Gemeindeverbindungsstraßen wurde festgestellt, dass von etlichen Grundstücken Anpflanzungen in den Lichtraum der angrenzenden Gehbahn/Fahrbahn hineinwachsen und diese dadurch verengen.

Vor allem bei entgegenkommendem Verkehr besteht dadurch erhöhte Unfallgefahr bzw. Gefahr von Beschädigungen an Fahrzeugen. Dadurch wird der öffentliche Verkehr behindert bzw. gefährdet. Das Lichtraumprofil (Durchgangs- bzw. Durchfahrtshöhe) muss 2,50 m Höhe im Geh-/ Radwegbereich und 4,50 m im Fahrbahnbereich betragen. Die seitliche Begrenzung ist identisch mit der Straßenbegrenzungslinie bzw. Grundstücksgrenze.

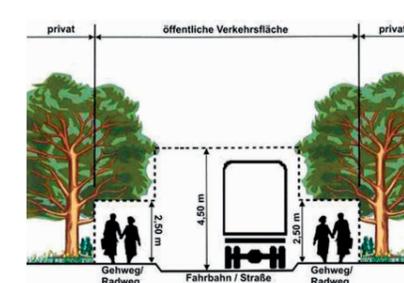
Den Grundstückseigentümern obliegt rechtlich die Verkehrssicherungspflicht in Bezug auf sämtliche Gefahren, die vom Zustand vor allem dieses Bewuchses ausgehen. Vielmehr bleibt eine regelmäßige und ausreichende Beobachtung ihre eigene Aufgabe.

Aus Gründen der Öffentlichen Sicherheit und aus verkehrssicherheitsrechtlicher Sicht fordern wir unsere Bürger auf, zeitnah Abhilfe zu schaffen und das besagte Gehölz zurückzuschneiden oder diese Ar-

beit von einer beauftragten Person bzw. Firma durchführen zu lassen. In diesem Zusammenhang weisen wir Sie vorsorglich auf die Haftung hin. Ferner wird auf die Gültigkeit der bestehenden Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) des Marktes Rotthalmünster durch die Anlieger verwiesen.

Hans Sailer

Örtliche Straßenverkehrsbehörde



Dringend gesucht: die liebevolle Tagesmutter/ der liebevolle Tagesvater

Gesucht werden Frauen und Männer, auch im Großelternalter, die Familien zu flexiblen Zeiten zur Verfügung stehen und unterstützen können.

Für die Ausbildung zur Tagespflegeperson ist das Kreisjugendamt Passau verantwortlich. Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Pflegeerlaubnis, die vom örtlich zuständigen Jugendamt erteilt wird und die es ermöglicht, bis zu fünf gleichzeitig anwesende Kinder gegen Entgelt auf selbständiger Basis zu betreuen.

Den Teilnehmern wird eine Fülle von Wissen und Informationen vermittelt, von psychologischen und pädagogischen Grundlagen über Ernährung und Gesundheit, einem Erste-Hilfe-Kurs für Kinder und Säuglinge bis hin zur Erziehungspartnerschaft mit den Eltern. Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

Der nächste Qualifikationskurs für Tagesmütter- und Tagesväter startet voraussichtlich im Januar 2020. Info Kreisjugendamt Passau Frau Kristl oder Frau Kaufmann ☎ 0851/397-504 oder -524.





WOCHENMARKT am Kirchplatz Rotthalmünster

Jeden Mittwoch von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr werden frische Waren für den täglichen Bedarf angeboten.

14-tägig

- Leocata Nikolo, Olivenöl und mehr
- Brodinger Ingrid, Selbstgemachtes

Mit Ihrem Einkauf tragen Sie dazu bei, den Wochenmarkt in Rotthalmünster dauerhaft zu etablieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unser Musiker Georg Brummer sorgt wie gewohnt jeden dritten Mittwoch im Monat für Unterhaltung.

Folgende Anbieter stehen für Sie bereit:

- Freudenstein, Fleisch- und Wurstwaren
- Braunholz Klaus, Karten/Schmuck/Gebasteltes
- Innstolz, Käse
- Glutzberger, Honig (bei Innstolz)
- Landbäckerei Weidinger, Brot/Brötchen/Feingebäck/Schmalzgebäckenes
- Luger Stephan, Blumen/Pflanzen/Obst und Gemüse

Weitere Fieranten, die unseren Wochenmarkt mit den unterschiedlichsten Produkten ergänzen und bereichern, sind jederzeit willkommen. Interessenten bitte im Rathaus bei Frau Skrzypczak melden, ☎ 08533/9600-35.

Birgit Skrzypczak Ordnungsamt

Aus dem FUNDBÜRO

Auskunft: Daniela Löw
Fundbüro Rathaus | Zimmer 4 ☎ 08533 / 9600 36 | ✉ daniela.loew@rotthalmuenster.de

Diese Gegenstände wurden im Rathaus abgegeben:

» März 2019

- 1 rote Geldbörse ohne Inhalt, Norbert-Steger-Straße
- 1 Halskette mit Kreuz, Griesbacher Straße
- 1 Schlüsselbund, Mittelschule

» April 2019

- 1 Schlüssel mit grauem Band und Anhänger, Gehweg zwischen Dobler Straße und Bräugasse
- 1 Taschenhalter, Rottalhalle
- 1 Schlüssel mit gelbem Anhänger, Rottalhalle

» Mai 2019

- 2 Schlüssel mit Anhänger, Rathaus (Briefkasten)
- 1 Brille schwarz und silber, Rathaus (Briefkasten)
- 1 Funkanhänger by Wabco schwarz

» Juli 2019

- 1 rotes Fahrrad, Rottalhalle

» August 2019

- 1 silberne Kette mit Anhänger, Briefkasten Rathaus Malching

Jeder, der eine Sache findet, hat den Eigentümer unverzüglich darüber zu verständigen. Ist der Eigentümer dem Finder nicht bekannt, so hat der Finder die zuständige Behörde zu informieren. Dies gilt nur für Sachen ab einem Wert von 10 € (§ 965 BGB). Die gefundene Sache wird vom Fundbüro in Verwahrung genommen und sechs Monate lang aufbewahrt. Meldet sich der Eigentümer der gefundenen Sache und wird diese an den Eigentümer übergeben, hat der Finder einen Anspruch auf Finderlohn.

Der Finderlohn beträgt bei einem Wert der Sache bis 500 € 5 v.H., vom Mehrwert 3 v.H., bei Tieren 3 v.H.

Hat die Sache nur für den Empfangsberechtigten einen Wert, so ist der Finderlohn nach billigem Ermessen zu bestimmen. Meldet der Eigentümer der Sache sich nach einer sechsmonatigen Frist nicht, kann der Finder das Eigentum an der Sache erlangen.

Der Verlierer einer Sache kann beim örtlichen Fundbüro nachfragen, ob dort die Sache aufgefunden wurde. Lagert die Sache im Fundbüro, muss der Verlierer in geeigneter Form nachweisen, dass er Eigentümer der Sache ist. Genaue Beschreibung und Ort des Verlustes.

Reinigungspflicht auf öffentlichen Straßen

Bei verschiedenen Straßenkontrollen durch den Bauhof des Marktes Rotthalmünster wurde festgestellt, dass zwischen den Gehwegen und den Fahrbahnen Gras und Unkraut wächst.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass alle Anlieger aufgrund der im Markt Rotthalmünster geltenden Verordnung die Verpflichtung haben, diese Fläche zu reinigen und insbesondere von Gras und Unkraut zu befreien.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Skrzypczak Ordnungsamt

Schöner Erfolg für das Büro Berger Architekten BDA/BDB

Beim Ideenwettbewerb mit städtebaulichem Realisierungsteil für das innerstädtische Quartier „Im Winkel“ in Marktrechwitz konnte das Büro Berger Architekten BDA/BDB zusammen mit dem Landschaftsarchitekten Lynen/Dittmar aus Freising den 3. Preis erzielen. Die Stadt Marktrechwitz lud zu dem Wettbewerb zwölf namhafte Büros aus Bayern und Sachsen ein.

Berger Architekten BDA | BDB

Foto Berger



Bei der Preisverleihung: Stefan Berger, zusammen mit dem Oberbürgermeister der Stadt Marktrechwitz, Oliver Weigel

In den historischen Marktplatz kehrt Leben ein

Entgegen dem Trend in vielen anderen Orten lässt sich in der Marktgemeinde Rotthalmünster in diesem Jahr eine erfreuliche Entwicklung beobachten: In den Marktplatz, der „guten Stube des Marktes“, ist zunehmend wieder Leben eingekehrt. An schönen Tagen sitzen auf beiden Seiten des Platzes viele Menschen an den Tischen der unterschiedlichen Gastronomie im Freien.

Auch von Auswärtigen wird diese erfreuliche Entwicklung verstärkt wahrgenommen. Grundlage dafür war unter anderem die seinerzeitige Neugestaltung des Marktplatzes und zuletzt auch die Verbreiterung und der Umbau der Griesbacher Straße. Der Verkehr ist dadurch flüssiger geworden und es wurden damit vor allem auch die Ortsdurchfahrten entlastet.

Ein schönes und ansprechendes Ambiente konnte der im Inn-Salzach-Stil erbaute historische Marktplatz des über 1250 Jahre alten Ortes schon von jeher bieten. Zunehmende Leerstände hatten jedoch nach und nach dazu beigetragen, dass „im Markt nichts mehr los war“.

Durch die Eröffnungen eines Hotels samt Gastronomie sowie zweier Galerien ist dort inzwischen wieder deutlich mehr Leben eingekehrt. Der Neubau einer Wohnanlage für die Schülerinnen und Schüler der Krankenpflegeschule am Kirchplatz hat ebenfalls zu einer weiteren Belebung beigetragen.

Mit den in diesem Jahr zusätzlich aufgestellten Blumentrögen sorgt die Gemeinde dafür, dass sich dem Besucher gerade in der warmen Jahreszeit ein farbenfroher Anblick bietet. Der Markt lässt die Blumentröge im Jahreslauf dreimal neu bepflanzen und gibt dafür einen höheren vierstelligen Betrag aus. Weitere Pflanztröge werden noch aufgestellt.

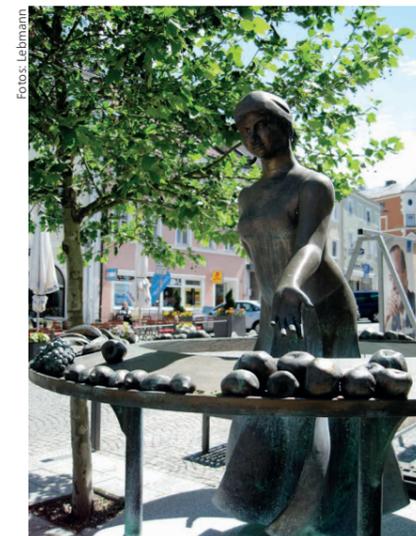


Mit neu aufgestellten und bunt bepflanzten Pflanztrögen bringt die Marktgemeinde Farbe in ihre gute Stube.

Dass die Marktgemeinde mit den verschiedenen Maßnahmen den richtigen Weg eingeschlagen hat, ist offensichtlich. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger haben inzwischen Lust, eine Tasse Kaffee, ein Bier, einen Eisbecher, eine Pizza oder sonstige Mahlzeit in einer der gastronomischen Einrichtungen zu genießen. Ein Bistro lädt auch mit hochwertigen Bio-Gerichten zum Einkehren ein.

Zu beobachten ist, dass auch vermehrt Gäste aus den umliegenden Kurorten zu verzeichnen sind. Der neu geschaffene Radweg von Tutting nach Kößlarn dürfte daran seinen Anteil haben.

Herbert Lebmann



Auch das „Minsterer Marktweiberl“ freut sich über das regsame Leben auf dem Marktplatz

Ihr schöner Garten,
von Naturstein bis Wasser,
von Terrasse bis Begrünung,
von uns geplant und angelegt.

H. ÖTTL
Garten & Pflanzen

Meisterbetrieb
Garten- und Landschaftsbau

08533-7432 www.h-oetl.de

Beratung Technik Service

Robert Obermeier
Elektrotechnik GmbH

Dorfstr. 1a - 94094 Rothalmünster - Weihmützing
Tel. 0 85 33 - 910 502 Fax 911 324 Mobil 01 71 / 35 58 203
E-mail: info@elektrotechnik-obermeier.de
Homepage: www.elektrotechnik-obermeier.de

BERATUNG SERVICE VERKAUF

WALTER HAMELDINGER

Köllnd 1
94094 Rothalmünster

Tel. 0 85 33 / 33 21
Handy 0 17 1 / 57 29 02 3
Fax 0 85 33 / 91 08 53
E-Mail: brandschutz-hamedinger@t-online.de

BAVARIA BRANDSCHUTZ

GARTENSERVICE

HELMUT KERN
Andriching 2
94094 Rothalmünster
Tel. 0 85 33 / 560
Fax: 0 85 33 / 912 95 66
Handy 0170 / 293 99 33

Sportgaststätte Asbach
Pächter: Alfred Schwarz

94094 Rothalmünster
Am Sportplatz 3
Tel. 08533 667
Mobil: 0160 973 91536

94094 Rothalmünster
Bräugasse 13 a
Tel 08533 / 910 286
Fax 08533 / 910 287
sanro_gmbh@t-online.de

sanro

Stefan + Niedernhuber GmbH
Sanitär - Heizung - Gas - Solar

BMH

VERSICHERUNGS- U. IMMOBILIENMAKLER GMBH

Wir suchen (für vorgemerkte Kunden)...
...im Umkreis des Altlandkreises Griesbach:
Freistehende Ein- u. Zweifamilienhäuser, Reihenhäuser,
Doppelhaushälften, Eigentumswohnungen und
landwirtschaftliche Anwesen.
Zum Mieten oder Kaufen !

BMH Versicherungs- u. Immobilienmakler GmbH
Norbert-Steger-Str. 3, 94094 Rothalmünster
info@bmh-versicherungen.de
Tel.: (08533) 910 920 Fax: (08533) 911 906

Bestattungen

Müller Schröppel

Tel.: 08533 / 91 94 333
24 h erreichbar
www.bestattungen-mueller.de

Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Hilfe!

Filiale Rothalmünster
Norbert-Steger-Str. 1
94094 Rottalmünster

Gesprächstermine jederzeit nach
telefonischer Vereinbarung,
auch Samstag, Sonntag und Feiertags

Die richtige Art um die Toten zu trauern, besteht darin für die Lebenden zu sorgen,
die zu ihnen gehören. Eine Kultur wird daran gemessen,
wie sie Ihre Verstorbenen zu Grabe bringt; wir stellen uns dieser Verantwortung.

*Eva Roßgoderer
Ihre persönliche Betreuerin*

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Auch außerhalb der Sprechzeiten –
nachts und am Wochenende – sind
Sie bestens versorgt.
Bei akuten, nicht lebensbedrohli-
chen Beschwerden wählen Sie die
☎ 116 117.

Hier erfahren Sie am schnellsten,
wie und wo Sie die ärztliche Hilfe
erhalten, die Sie brauchen. Die Ruf-
nummer 116 117 funktioniert ohne
Vorwahl und gilt deutschlandweit.

In dringenden Notfällen
gilt es, keine Zeit zu verlieren.

Wählen Sie den **Notruf 112**.

Blumen **Georg Dirlinger** Gärtnerei

Griesbacher Str. 66
94094 Rothalmünster

Telefon 08533 / 421

Blumen kaufen - wo sie wachsen
hier im Gartenbau - Meisterbetrieb

- Floristik
- Grabpflege
- Hochzeitsdekoration
- Beet- und Balkonblumen
- Trauerbinderei
- Grabbepflanzung

Pfarrverband feiert seinen Vikar

40. Geburtstag von Bernardu Cheemalapenta – Dankgottesdienst mit allen fünf Pfarreien

Mit einem großen Fest ließen die fünf Pfarreien des Pfarrverbands Rothalmünster ihren Vikar hochleben. Gemeinsam feierten sie mit Bernardu Cheemalapenta dessen 40. Geburtstag. Wichtig war dem Geistlichen dabei ein Dankgottesdienst, zu dem viele Gläubige in die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt kamen.

In seiner Predigt gratulierte Pfarrer Jörg Fleischer dem indischen Vikar „in brüderlicher Verbundenheit und Freundschaft“. Er sprach über die Taufe, die als eigentlicher Geburtstag eines Christen gelte. Der Pfarrer betonte, wie schnell sich „Bernard“, wie er von allen genannt wird, im Pfarrverband eingelebt hat und wie beliebt er dank seiner gewinnenden Art sei.

Die Fürbitten sprachen die fünf Pfarrgemeinderatsvorsitzenden und verbanden damit die guten Wünsche für den Vikar. Am Ende des Gottesdienstes, von Julia Hainthaler und Ludwig Weidinger musikalisch umrahmt, kamen die Kirchenpfleger und die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden der fünf Pfarreien Rothalmünster, Kößlarn, Asbach, Weihmörtling und Malching in den Altarraum und überreichten einzeln Blumen.

Bürgermeister Franz Schönmoser und Malchings Bürgermeister Georg Hofer sprachen ebenfalls Glückwünsche aus und überreichten als Geschenk einen kleinen Obolus. Schließlich wünschte sich der Vikar nichts für sich selbst, sondern, wenn wer etwas schenken möchte, Spenden für seine Projekte in Indien. Unter anderem unterstützt er dort ein Waisenhaus.

Feier im Pfarrheim

Im Anschluss fand eine Feier im Pfarrheim statt. Gekommen waren die Kirchenpfleger, Bürgermeister der drei Kommunen, Pfarrgemeinderäte, Vereinsvorsitzende, Kirchenbedienstete

Die Kirchenpfleger und Pfarrgemeinderatsvorsitzenden gratulierten Vikar Bernardu Cheemalapenta (Mitte) mit Blumen zum Geburtstag. Mit dabei waren auch: Pfarrer Jörg Fleischer (r.) und die Bürgermeister Georg Hofer (Malching, 3. v.l.), Willi Lindner (Kößlarn, 5. v.l.) und Franz Schönmoser (Rothalmünster, 4. v.r.).

und Freunde des Vikars innerhalb des Pfarrverbands. Bernard nahm die vielen Glückwünsche mit großer Dankbarkeit entgegen.

Er bedankte sich bei allen, die ihn in Rothalmünster mit offenen Armen empfangen haben und ihn seither tatkräftig unterstützen – auch um sein Deutsch zu verbessern.

Neben einer Überraschungstorte gab es auch noch einen Überraschungsgast: Raymond Vogl-Hainthaler hatte sich als Kardinal verkleidet und samt Entourage – Julia Hainthaler, Ludwig Weidinger und Mattheus Simmelbauer-Spytkowski als fleißige Ministranten – las er Vikar Bernard die „Levitin“ bzw. mit ganz speziell formulierten Fürbitten trug er seine Wünsche zum 40. Geburtstag vor, was für viel Gelächter bei den Gästen, aber auch beim Vikar sorgte. Dafür gab's am Ende viel Applaus. Noch lange saß man zusammen, genoss die laue Sommernacht bei guten Gesprächen.

Tanja Brodschelm

Foto Tanja Brodschelm





Galerie MachART

Kunst hält jung

Irma Grasser zum 100. Geburtstag

Vernissage zu Ehren einer 100-jährigen in der Galerie MachART mit vielen Gästen. Die Schlange der Gratulanten für Irma Grasser wollte nicht enden. Schon am Vormittag war die Wohnung von Irma Grasser Anlaufpunkt für die Übermittlung zahlreicher Glückwünsche, die während der Vernissage keine Zeit hatten. Ihre beiden Kinder Angela und Hans standen ihrer tapferen Mutter ständig zur Seite.

Eine Überraschung erwartete die Jubilarin bei der Vernissage. Sie wurde nicht nur mit wohlwollenden Worten begrüßt, sondern auch mit einem Chor, der ihr unter der Leitung von Harald Tröster ein Ständchen brachte.

Als „Botschafterin des Landkreises Passau“ bezeichnete der stellvertretende Landrat Raimund Kneidinger Irma Grasser in seinen Grußworten und überreichte von Ministerpräsident Markus Söder eine Silbermünze. Auch Pfarrer Jörg Fleischer lobte die Jubilarin als weise Frau, die aber auch den Segen von oben brauche. Zur Erinnerung an ihren Jubeltag überreichte ihr der Pfarrer eine Mutter Gottes aus Altötting.

Sie kennen sich schon lange - Herwig Weissgerber von MachART und Irma Grasser. Als Laudator erinnerte er daran, dass er die Bilder der Künstlerin schon 1998 im Leonhardmuseum bewundert habe und das hätte ihn auch auf die Idee gebracht, anlässlich des runden Geburtstags diese besondere Vernissage zu organisieren.

Gerhard Glotz von der Künstlergruppe MachART verstand es, mit seiner zwölfseitigen Gitarre und Mundharmonika, ebenso wie der Chor mit weiteren Liedern, diesen besonderen Tag musikalisch zu unterstreichen.

Gerd Klute



Das Lieblingswerk von Irmi Grasser gab es nur als Repro zu sehen. Das Original kann man in ihrem privaten Museum bewundern.

Fotos: Gerd Klute



Hatten beim Selfi ihren Spaß: Stellvertretender Landrat Raimund Kneidinger und Irma Grasser mit Enkelin und Sohn



Zahlreiche Gratulanten machten Irma Grasser ihre Aufwartung

Jetzt weiß jeder, wie es steht!



Die Firma Heber und der Maschinenring haben dem TSV Rotthalmünster einen lang gehegten Wunsch erfüllt und eine elektronische Anzeigetafel für das Kesselbach-Stadion gestiftet.

Jetzt kann jeder Zuschauer sofort sehen, wie es steht und welche Spielminute ist. Dies ist natürlich auch den Fußballern eine große Hilfe. So wissen sie, wie lange sie noch durchhalten müssen oder welche Restzeit verbleibt, um eine Schippe draufzulegen.

Aber nicht nur die Sponsoren haben hier einen großen Anteil geleistet. Auch der Bauhof Rotthalmünster war beim Fundament involviert und den Hauptanteil der Arbeiten hat der stellvertretende Jugendleiter Raphael Woschnik geleistet.

Gerhard Eichinger



Sie freuen sich über die Anzeigetafel im Kesselbach-Stadion v. l.: Gerhard A. Eichinger, Jugendleiter des TSV Rotthalmünster, Günther Heber, Geschäftsführer der Firma Heber und Franz Lew, 1. Vorstand des TSV Rotthalmünster

Wirt z' Pattenham
GASTHAUS ZEILBERGER

12.10. Pattenhamer Oktoberfest
ab 19:00 Uhr in der Wirtsstube

Auf Ihre Reservierung freut sich die Familie Zeilberger mit Opa Max und Team!

Die Kesselbach-Musikanten
aus Rotthalmünster

Pattenham 16 • 94094 Rotthalmünster
+ 49 (0) 8533 - 910 152
info@wirt-pattenham.de • www.wirt-pattenham.de

IHR MALER UND BODENLEGER KÖNIG

Frank König

Hauptstraße 34 Telefon: 08573 / 96 94 18 info@bodenlegerkoenig.de
94094 Malching Mobil: 0171 / 63 59 002 www.bodenlegerkoenig.de

Hofmetzgerei Rieger

- probieren Sie unsere selbstgemachten Wurstspezialitäten wie z.B. Leberkäse, Knacker, Wollwürste und vieles mehr.
- Schlachtung ohne Transportstress
- Schweine von unserem Hof
- Partyservice

Öffnungszeiten:
Do - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr

Ferienwohnungen am Rieger Hof
www.ferienhof-rieger.de
ferienhof.rieger@t-online.de
Tel.: 08533/96250

94094 Rotthalmünster Rottfelling 2 Tel.: 0853396250

DANKE

Der Markt Rotthalmünster bedankt sich bei allen Inserenten, die durch ihre Anzeige zur Finanzierung unserer „MARKTINFO“ beitragen.

Bitte berücksichtigen Sie auch weiterhin unsere örtlichen Betriebe und vertrauen Sie auf deren Leistungen.

Ihr Franz Schönmoser
1. Bürgermeister

AUFZUGDIENST ROTTAL
... bewegend, menschlich!

Lebensqualität

Wir machen Sie mobil. In Ihrer gewohnten Umgebung.

Aufzüge
Treppenlifte
Elektromobile

Biller Aufzugdienst Rottal GmbH
Harham 1
94094 Malching
Tel: 08533 91848-0

Christian Biller
Dipl.-Ing. (FH), Geschäftsführer

www.aufzugdienst-rottal.de

Bernhard Gruber leitet Marktbereich Rotthalmünster

Die Leitung des Marktbereichs Rotthalmünster der Rottaler Raiffeisenbank eG ist in neuen Händen. Stefan Schützeneder wechselt nach 11 Jahren in Rotthalmünster als neuer Marktbereichsleiter in die Zentrale nach Pocking.

Für ihn übernimmt Bernhard Gruber die Aufgabe des in diesem Zuge vergrößerten Marktbereichs Rotthalmünster. Bernhard Gruber hat 1997 bei der Rottaler Raiffeisenbank eG eine Ausbildung zum Bankkaufmann begonnen. Nach dem erfolgreichen Abschluss war er zunächst als Kundenberater in Egglfing und ab 2000 als Geschäftsstellenleiter in Bayerbach tätig.

Aufgrund seiner Erfolge wurde ihm 2008 der Marktbereich Bad Füssing übertragen, den er seither mit großem Engagement leitete. Bernhard Gruber hat sich auch nach seiner Ausbildung ständig fortgebildet. Nach den Prüfungen zum Bankfachwirt und zum zertifizierten Wohnbaufinanzierer qualifizierte er sich zum genossenschaftlichen Bankbetriebswirt.



Vorstandssprecher Dir. Peter Voggenreiter (l.) und der bisherige Marktbereichsleiter Stefan Schützeneder (r.) wünschen Bernhard Gruber für seine neue Aufgabe alles Gute.

Bernhard Gruber ist neben seinem Beruf ehrenamtlich engagiert. Für ihn als überzeugten Genossenschaftsbanker ist es wichtig, die Region fortzuentwickeln.

Auch als Marktbereichsleiter in Rotthalmünster will er neben der kompetenten Beratung der Kundinnen und Kunden den Kontakt zu Schulen,

Kindergärten und gemeinnützigen Institutionen sowie Vereinen ausbauen.

Herr Schützeneder bedankt sich bei allen Kunden und den Mitarbeitern des Marktbereichs Rotthalmünster für die hervorragende Zusammenarbeit und bittet, das entgegengebrachte Vertrauen auch auf Herrn Gruber zu übertragen.

Gut versichert  **Beruhigt**

Damit Risiken nicht zum Risiko werden:
Unser Versicherungsservice mit starken Partnern und optimalen Lösungen.

Rottaler Raiffeisenbank eG
die Kraft des Rottals

Grundschule Rotthalmünster · Franz-Gerauer-Str. 21 · 94094 Rotthalmünster
Rektorin Barbara Blasius | ☎ 08533 / 468 | 📠 08533 / 1849
✉ gs-rotthalmuenster@t-online.de



Sibylle Lorenzer beendet Schulzeit und beginnt den (Un) Ruhestand



Die Schüler verabschiedeten sich von Sibylle Lorenzer (l.). Mit dabei: (v.l.) Schulamtsdirektorin Johanna Buchberger-Zapf, 1. Bürgermeister Franz Schönmoser und Rektorin Barbara Blasius

Abschied nach 43 Dienstjahren

Im grünen Klassenzimmer wurden am letzten Schultag die Schulabgänger gefeiert. Die Schüler

der vierten Klasse erhielten von den Erstklässlern einen personalisierten Schlüsselanhänger. Doch nicht nur die 4. Klasse verabschiedete sich, auch von einer Lehrkraft musste sich die

Grundschule trennen.

Nach 43 Jahren Dienstzeit wurde Frau Sibylle Lorenzer, Förderlehrerin an der Flexiblen Grundschule Rotthalmünster, zum Ende

des Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. All diese Jahre unterrichtete, begleitete, unterstützte und förderte sie die ihr anvertrauten Schüler, sei es im Kindergarten mit dem Vorkurs, sei es im Fach Deutsch als Zweitsprache, als Differenzierungslehrkraft oder in der Antolinbücherei. In unterschiedlichen Sprachen sagten die Schüler „Danke“.

Das Schulamtsamt war durch SchaD Johanna Buchberger-Zapf vertreten, die sich bei Sibylle Lorenzer für das große Engagement bedankte. Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender Franz Schönmoser überreichte im Namen der Gemeinde eine Orchidee, die sich als Pflanze für den Ruhestand gut bewährt; sie braucht wenig Wasser.

Mit einem irischen Segenslied wurde die Feierstunde beendet.

Barbara Blasius

Eichinger ALEX
Technik & Service
Am Kirchfeld 24
94094 Rotthalmünster-Asbach
Tel. 08533/912205
Handy 0160-3527397

Reparatur-Beratung-Verkauf:
Unterhaltungselektronik: Panasonic-Philips-Technisat-Kathrein
Haushaltsgeräte: Miele-Liebherr-AEG-Siemens-Bosch-Neff usw.

Wagner Backerei-Konditorei-Café
Qualität aus Tradition!

94099 Rotthalmünster, Marktplatz 20

Backshop

- ständig "ofenfrische" Brezen, Semmeln und vieles mehr...
- große Auswahl an Backwaren, Torten und Feingebäck
- verschieden belegte Snacks, sowie frische, knackige Salate

Tagescafé

- Frühstück ab 6.00 Uhr
- Preiswerte warme und kalte Speisen
- vorzüglicher Zumtobel Kaffee
- Wohlfühlen und Entspannen in gemütlichem Ambiente
- Ausrichten verschiedener Feiern

Filiale mit Tagescafé: Marktplatz 20, 94094 Rotthalmünster, Tel. 08533/ 91 15 40
Backshop im Netto: Passauer Str. 28, 94094 Rotthalmünster, Tel. 08533 / 91 96 90

AUTOFIT Autohaus Köhler KG

Jetzt Neu in Minsta

Ihre Profiwerkstatt für alle Marken, für alle Fälle.

Die AUTOFIT-Profiwerkstatt ist die günstige Alternative für die Wartung und Inspektion Ihres Autos – für alle Marken, alle Baujahre und alle Service- und Reparaturarbeiten. Als einer von über 1.500 AUTOFIT Betrieben in ganz Europa können wir Ihnen dabei die ganze Leistungsfähigkeit und den hohen Qualitätsstandard einer internationalen Marke bieten. Herzlich willkommen! Profitieren Sie von über 60 Jahren VW-Erfahrung.

Autohaus Köhler KG
Unterer Markt 5 • 94094 Rotthalmünster
Telefon 08533/910306



Bauernhof macht Schule

Einen etwas anderen Abschlussausflug veranstalteten die Klassen 3/4 und 4 der Grundschule Rothalmünster Mitte Juli. Sie verbanden das Nützliche und Notwendige mit dem Angenehmen und erkundeten den Bauernhof der Familie Schönmoser.

Fotos Sandra Kohlbacher

Unter dem Motto „Vom Ei zum Pfannkuchen“ erfuhren die Kinder von Manuela Schönmoser Wissenswerte rund ums Ei und ums Wuhren. Nachdem der mobile Hühnerstall auf einer großen Wiese, die verschiedenen Ställe der Hühner am Hof und die Eier-sortieranlage bestaunt worden waren, standen auch noch die anderen Tiere des Bauernhofes auf dem Programm. Bei ei-

ner Hofführung durch Michael Schönmoser lernten die Schüler kleine Schweine, Rinder, Enten und auch Hasen kennen und erwarben auch hier neues Wissen. Hofhund Gerti war jederzeit dabei.

Nach dem Erlebnisunterricht auf dem Bauernhof wurden die Schüler für ihre Aufmerksamkeit noch belohnt – es gab reichlich Pfannkuchen mit le-

ckerer selbstgemachter Marmelade. Nach dieser Stärkung waren die Jungen und Mädchen für lustige Spiele bereit. Austoben stand nun auf dem Stundenplan.

Zum Abschluss dieses tollen Unterrichtstages ließ sich Familie Schönmoser mit ihren fleißigen Helfern im Hintergrund, denen an dieser Stelle ein großer Dank ausgesprochen sei,

noch eine Überraschung einfalten – es gab leckere Fruchtcocktails für alle. Am Ende waren sich vor allem die Viertklässler, die nun ihre Grundschulzeit hinter sich lassen, einig, dass es ein toller und unvergesslicher letzter Grundschulausflug war. Mit vielen Erinnerungsfotos im Gepäck ging es mit dem Bus zurück zur Schule.

Sandra Kohlbacher



Die Hausherren Manuela und Michael Schönmoser freuen sich, dass ihr Fruchtcocktail den Mädchen und Buben schmeckt.

Bücherwürmer an der Realschule Bad Griesbach

- ein schulartenübergreifendes Leseprojekt

Dass Lesen Fernsehen im Kopf ist, bekamen die Schüler der Klasse 3 und der Kombiklasse der Grundschule Rothalmünster bei dem Besuch in der Realschule Bad Griesbach zu spüren.

Zwischen beiden Schulen besteht seit sieben Jahren eine Lesepatenschaft. Das bedeutet, dass sich je eine Realschulklasse und eine Grundschuljahrgangsstufe gegensei-

tig besuchen, um Lesefreude zu wecken und Lesefähigkeit zu stärken. In diesem Schuljahr besteht die Kooperation mit der Klasse 6 b der Realschule.

Nach der herzlichen Begrüßung durch Julia Schießl und Valentin Huber (beide 6 b) warteten die Grundschüler gespannt auf die Buchvorstellungen und die Referate der Realschüler. Aufmerksam lauschten sie den Vorträgen der Sechstklässler, die ihre Lieblingsbücher vorstellten. Geschickt bezogen die „Großen“ die „Kleinen“ mit ein und ließen diese die Buchauswahl anhand der vorbereiteten Plakate bestimmen. Dabei wurden die Besucher immer wieder eingeladen, wichtige Passagen aus der Lektüre, wie zum Beispiel „Das magische Baumhaus“, „Oberschnüffler Oswald“, „Wicki“ oder „Fünf Freunde“, vorzulesen. Dieses Angebot wurde von mutigen Grundschulern freudig angenommen. Hierbei konnten sie zeigen, wie flüssig und ausdrucksstark ihr Lesevortrag schon ist.

Anschließend erkundeten die interessierten Grundschüler bei einem ausgiebigen Rundgang in Kleingruppen mit Sechstklässlern als „Reiseleitern“ das weiträumige Schulhaus.

Gestärkt mit einer kleinen Brotzeit verfolgten alle erwartungsvoll den zweiten Teil des Programms. Christine Wimmer stellte die Bücherkoffer und ihre Bedeutung vor. Diese Gepäckstücke wurden mit



Foto Grundschule

spannenden und interessanten Büchern gefüllt, die sich die begeisterten Grundschüler selber für ihre jeweilige Klasse auswählten.

Computerprogramm "Antolin" animiert zum Lesen

Ein wichtiges Kriterium war hierbei, ob die Bücher im Katalog von „Antolin“ gelistet sind. „Antolin“ wurde 2001 von Albert Hoffmann, einem Lehrer der Volksschule Witzmannsberg bei Passau, entwickelt und ins Netz gestellt. Ziel

dieses Computerprogramms ist es, die Anziehungskraft des Computers auf Kinder zu nutzen, um diese zum Lesen zu animieren. Durch die Beantwortung von Quizfragen zu gelesenen Büchern können Schüler via Internet Punkte sammeln. Die Lehrer verfolgen mittels statistischer Auswertungen die Leseaktivität und das Leseverständnis ihrer Schüler. Die Grundschule Rothalmünster nutzt dieses Programm seit Jahren.

Am Ende dieses Vormittags traten die dritten Klassen unter

Leitung von Frau Kohlbacher und Herrn Jackson mit einem schweren, bis oben vollgepackten Koffer und der Vorfreude auf das neue „Lesefutter“ die Heimfahrt an.

Christine Wimmer



sparkasse-passau.de



Sicher ist einfach.

Weil man jetzt seine wichtigen Dokumente bei der Sparkasse im Elektronischen Safe sicher online speichern und von überall abrufen kann. Jetzt im Online-Banking kostenlos freischalten.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Speicherort für alles, was Ihnen wichtig ist. Hinterlegen Sie z.B. Ihre Ausweisdokumente, Reiseunterlagen und wichtige Verträge. Über Ihr Online-Banking haben Sie jederzeit Zugriff darauf, von zu Hause oder von unterwegs. Nutzen Sie den Mehrwert Ihres Sparkassen-Girokontos.

„Wir machen es den Menschen einfach, ihr Leben besser zu gestalten.“

#GemeinsamAllemGewachsen





Der Elternbeiratsvorsitzende Stephan Rothofer, in der Mitte hinten Michael Freund, unser Leiter des Bienenprojekts und rechts Schulleiter Günther Baier

Elternbeirat zeichnet besonderes Engagement aus

Der Elternbeirat der Mittelschule unter der Leitung des Vorsitzenden Stephan Rothofer kündigte in seiner ersten Sitzung gleich zu Beginn des Schuljahres an, dass er in diesem Jahr einen besonderen Preis ausloben will. Schülerinnen und Schüler, die sich durch besonderes Engagement auszeichnen, sollten einen mit je 50 Euro dotierten Preis erhalten.

"Dabei soll ein Verhalten geehrt werden, das über längere Zeit gezeigt wird und sich positiv für die gesamte Schulgemeinschaft auswirkt", so Rothofer in seinen Ausführungen. In der letzten Elternbeiratssitzung fiel dann die Entscheidung und es verwunderte nicht, dass die beiden Hauptpreise und mehrere Nebenpreise in direktem Zusammenhang zu dem diesjährigen Bienenprojekt standen.

Der Ehrenpreis ging an Selina Auer und Lea Pasic

Für den Ehrenpreis wurden zwei Schülerinnen ausgezeichnet, die von sich ein knapp 20-seitiges Heft zusammenstellten, in dem sie die Erkenntnisse des Schuljahres aus dem Bienenprojekt zusammenfassten. Selina Auer und Lea Pasic brachten nicht nur Bilder aus dem schuleigenen Bienenstock mit ein, sondern erstellten Berichte zum Körperbau der Biene, zeigten auf, wie Bienen die Welt sehen, hielten Rückschau zum Volksbegehren gegen das Artensterben oder legten eine Liste an, die jedem zeigt, welche Pflanzen im hauseigenen Garten bienenfreundlich wären. Beide erhielten am letzten Schultag einen Ehrenpokal und die versprochene finanzielle Auszeichnung.

Die Nebenpreise

Des Weiteren gingen Nebenpreise an Schüler der Klassen 7a und 7M mit ihrem Biologielehrer Michael Freund, die das Bienenprojekt in einem Stationslauf für die Gesamtschulfamilie aufbereiteten.

Hier überreichte der Elternbeiratsvorsitzende Stephan Rothofer Auszeichnungen an Bastian Brand, Max Fischer, Moritz Hofbauer, Jonas Karlin, Julian Lermer, Lennart Schütz, Lukas Stocker und Claudio Wimmer.

Michael Freund

Zwei Abschlussklassen dürfen nach den Sternen greifen

Nach neun bzw. zehn Schuljahren hieß es für die Entlassschüler aus der 9a und 10M Abschied nehmen. Sie selber suchten sich das Thema für den Schlussgottesdienst und ihre Abschlussfeier aus und gestalteten liebevoll ihren Abend unter dem Motto: So viele Sterne es gibt, so viele Ziele können wir haben.

Ihr Thema zog sich wie ein roter Faden vom gemeinsamen Gottesdienst - ausgearbeitet von Religionslehrerin Kathrin Wrana und den Schülern der 10M - über die Ansprachen des Schulverbandsvorsit-

zenden Franz Schönmoser und des Elternbeiratsvorsitzenden Stephan Rothofer bis zu den Abschiedsreden der Klassensprecher beider Klassen.

Sie blickten zurück auf die vergangenen Jahre, auf Klassenfahrten und den Abschlussball, bedankten sich bei allen, die den Weg bis zu diesem Abschluss mitgegangen sind und blickten über den Tag hinaus in die Zukunft: Welche Ziele werden wir erreichen? Welche Sterne werden uns begleiten?

Rektor Günther Baier überreichte zusammen mit dem jeweiligen Klassenleiter die Abschluszeugnisse.

Über besonders gute Ergebnisse dürfen sich freuen: Miruna Iacob, Lara Buhlmann, Florentine Knauer, Jasmina Stiedl, Liana Weinberger, Anna-Lena Neldner und Nina Kasbauer.

Gabriele Daidrich



Abschlussklasse 10M



Abschlussklasse 9a



Bienenprojekt: Entstehen der Blühwiese



Bienenprojekt: Lohn der Arbeit

Die Klassen 7a und 7M der Mittelschule legen eine Bienenweide an

Das Bienenprojekt an der Mittelschule Rotthalmünster zog sich wie ein roter Faden durch das ganze Schuljahr.

Nachdem die Nisthilfen im Winter gebaut und dann im Frühjahr aufgehängt waren, wurde schnell klar, dass diese kleinen Insekten zusätzliche Nahrungsangebote brauchen werden. Teile des Geländes wurden dazu umgestaltet. Zuerst wurde durch die beiden Klassen 7a und 7M der für Bienen vollkommen unbrauchbare Rasen an einer Stelle abgetragen, anschließend wurde die Erde aufgelockert und zu guter Letzt wurden ein- und zweijährige Wildblumensamen gesät, die als geeignete Blühpflanzen eine lukrative Nektar- und Pollenquelle darstellen. Den Lohn für die Arbeit kann jeder sehen, der die Mittelschule besucht: Bereits nach wenigen Wochen blühten die ersten Wildblumen und wer genau hinsieht, kann die fleißigen Bienen beobachten, die sich mit Nektar und Pollen versorgen.

Michael Freund

Rückblick auf ein ereignisreiches zweites Halbjahr in der Montessorischule



Fotos Montessori



Bedeutung hin, dass die Schüler "es genau wie die Sonnenblumen halten sollen, nämlich ihr Gesicht immer der Sonne zuwenden". Er wünschte ihnen im Namen der Schulfamilie viel Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg und lud sie ein, immer mal wieder in 'ihrer' Schule vorbei zu schauen.

Sandra Anger

Verabschiedung der Schulabgänger

Am Freitag, 26. Juli 2019, wurden in der Montessorischule Rotthalmünster alle Schulabgänger feierlich verabschiedet.

Seit vielen Jahren ist es zu einer beliebten Tradition geworden, dass dazu alle anderen Schülerinnen und Schüler einen "lebendigen" Tunnel bilden. Sie stellten sich dazu in einer langen Reihe paarweise gegenüber und bildeten mit ihren erhobenen Händen einen Durchgang.

Die Schüler der Grundschule verabschiedeten so ihre Viertklässler, von denen einige nun auf umliegende Haupt- und Realschulen bzw. Gymnasien wechseln, zwei Drittel aber ihren Weg auf der nun bis zur 10. Klasse ausgebauten Montessorischule weitergehen.

Im Anschluss daran bildeten die Schüler der Hauptschulstufe einen Tunnel, um die Neuntklässler zu entlassen, die nun ins Berufsleben wechseln. Erstmals durften in diesem Jahr auch Zehntklässler, ebenfalls unter großem Applaus der Zuschauer, durch den Tunnel laufen - die Schüler, mit denen vor sechs Jahren der erfolgreiche Aufbau der Hauptschule gestartet wurde.

Am Ausgang des Tunnels wurden die Schulabgänger von ihren jeweiligen Klassenlehrkräften und Pädagogischen Mitarbeitern erwartet und bekamen von ihnen feierlich eine Sonnenblume überreicht.

Gesicht immer der Sonne zuwenden

Schulleiter Andreas Kohlmann wies in seiner Ansprache auf die symbolische



TourneeOper Mannheim

Am Donnerstag vor den Pfingstferien gastierte die TourneeOper Mannheim für die Grundschulklassen bei uns. Erzählt wurde das Opernstück „Papageno und die Zauberflöte“. Die Kinder übten in der Klasse bereits das Titellied ein und sangen fleißig mit. Desweiteren

durften ein paar Kinder als Papageni mitspielen, mitsingen und mittanzen. Nebenbei erfuhren die Schüler Interessantes über die Oper allgemein und über ihren Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart.

Daniela Huber



Spende an „Intensivkinder SINNVOLL helfend e.V.“

In diesem Jahr ging der Erlös der Osterfrühstücksaktion der Montessorischule Rotthalmünster an den Pockinger Verein „Intensivkinder SINNVOLL helfend e.V.“

Am 29. Mai überreichten die Klassen-sprecher den Betrag von 306 Euro an Iris Pribil vom Verein. Dabei zeigte Frau Pribil den Schülervertretern einen kleinen Film über die Betreuung und Begleitung eines schwerkranken Jungens. Sie stellte

ihre Arbeit vor und beantwortete die interessierten Fragen der Schülerinnen und Schüler. Diese wiederum konnten im Anschluss ihre Klassen über das Projekt der Spendenaktion informieren.

Silvia Kohlmann



Abschlussfeier der Abschlussklassen

Erstmals Mittlere-Reife-Prüfungen der Schüler der 10. Klasse absolviert

Am Montag, 22. Juli 2019, war es zum zweiten Mal soweit: Die Montessorischule Rotthalmünster ehrte im würdigen Rahmen des Hotels "Holzapfel" in Bad Füssing die erfolgreichen Abschlüsse des 9. Jahrgangs und die erstmalig absolvierten Mittlere-Reife-Prüfungen der Schüler der 10. Klasse.

Den Schülerinnen und Schülern wurden im Beisein ihrer Eltern, dem Lehrerkollegium, Vertretern des Elternbeirates und des Vorstandes der Montessori Fördergemeinschaft feierlich ihre Abschlusszeugnisse verliehen. Umrahmt wurde dieser festliche Anlass von Grußworten des Schulleiters Andreas Kohlmann und

des Klassenlehrers Florian Löw sowie mit Worten des Dankes vom Elternbeirat durch Maria Müller als auch durch Jakob Hirmer von Seiten des Vorstandes. Das exzellente 3-Gänge-Buffet und der perfekte Service seitens des Hotels rundeten diesen gelungenen Abend ab.

Mit stolzem Blick auf die allesamt erfolgreichen Abschlüsse der Montessorischüler und mit dem Dank an alle

daran Mitwirkenden endet nun die sechsjährige Aufbauzeit des Hauptschulzweiges der Montessorischule Rotthalmünster. Nun blickt die ganze Schulfamilie hoffnungsvoll nach vorn und freut sich auf den geplanten äußeren Neubau ihrer Schule, der dann endlich mehr Platz für ihre mittlerweile 180 Schülerinnen und Schüler schafft.

Sandra Anger



Montiade 2019

Am Dienstag, 4. Juni, fand wieder unsere alljährliche Montiade unter der Leitung von Christl Langenscheidt statt. Bei diesem sportlichen Höhepunkt des Schuljahres zeigten zunächst die Grundschüler am Vormittag und nachmittags die Hauptschüler ihr sportliches Können. Ob beim Weitsprung, Zielwerfen oder dem Hinder-

nislauf – alle Schüler versuchten mit großem Einsatz die besten Ergebnisse für ihre Gruppe zu erzielen. Voller Freude und Motivation traten auch wieder eine Menge Schüler zu unserem alljährlichen Spendenlauf an. Krönender Abschluss der Montiade war die Siegerehrung und als Belohnung für den sportlichen Einsatz gab es anschließend für alle ein Eis.

Karin Kipfelsberger

Monte-Musical: "Das Geheimnis der zweiten Königin"

Am Mittwoch, 8. Mai 2019, fand in der Rottalhalle vor über 150 begeisterten Besuchern die Aufführung des Musicals "Das Geheimnis der zweiten Königin" statt.

Die 60 mitwirkenden Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 8 der Montessorischule Rotthalmünster probten dazu seit Beginn des Schuljahres mit ihrer Musiklehrerin Anja Jünemann Tanz, Gesang und Schauspiel. Sie durften aber auch tatkräftig mit am Inhalt der Geschichte, den Texten der Lieder und den Tanzchoreografien 'feilen'. Ebenso fertigten Kinder der Schule die wunderschönen Kulissen an, sorgten während

der Aufführung für die benötigten Requisiten und bedienten die Technik. In der Pause verwöhnten die Schülerinnen und Schüler der 7. bis 10. Klasse den Gaumen der Zuschauer mit selbst hergestellten Köstlichkeiten aus dem Hauswirtschaftsunterricht.

Am Ende würdigte das Publikum die liebenswerte Aufführung mit lang anhaltendem Applaus. Das Schulleiterteam bedankte sich zum Schluss im Namen der Schulfamilie bei allen Helfern und mit einem Blumenstrauß insbesondere bei der musikalischen Leiterin Anja Jünemann.

Sandra Anger

Anmeldung

Biggi Müller - Kindergartenleitung

☎ 08533 / 1770

www.kindergarten.rotthalmuenster.de



Kindergarten

- 1 Projektwochen vom 20.05.2019 - 07.06.2019 mit dem Thema: "Minsta, do bin i dahoam" - alle Kindergarten- und Krippenkinder bekommen einen Aufkleber von Rotthalmünster
- 2 Waldtage des Kindergartens von April bis Juli 2019
- 3 Bepflanzung des Kindergartenhochbeets durch die Firma Edeka
- 4 Schultüten-Bastelabend der Schulanfängereltern
- 5 Besuch der Kindergartenkinder auf dem Bauernhof von Familie Schönmoser
- 6 Schulanfängerausflug zur Villa Sinneinreich nach Rohrbach/OÖ
- 7 Schwimmkurs am Badeweiher für die Kinder ab 3 Jahre durch den Kindergartenförderverein, Schwimmlehrerin Julia Stigger



Aus dem Tagebuch unseres **Kindergartens** mit **Kinderkrippe**

Fotos Kindergarten

- 8 Schulanfängerübernachtung im Kindergarten
- 9 Deutschstunde in der Grundschule für die Schulanfänger
- 10 Abschlussgottesdienst: "Danke, lieber Gott, hab ich Glück gehabt"

Kinderkrippe

- 1 Waldtag der großen Krippenkinder
- 2 Krippe besucht die Rottal-Apotheke im Rahmen des Projekts: "Minsta, do bin i dahoam"
- 3 Bodypainting in der Kinderkrippe



HECKA

Karosserie- und Fahrzeugbau • Lackierungen • Sandstrahlen
Hecka GmbH • Passauer Straße 62 • 94094 Rottalmünster
Tel. + 49 (0)8533/9708-0 Web: www.hecka.de

Wir machen, dass es fährt...

- Unfallinstandsetzung
- Karosserie- und Lackschäden
- Scheiben-Service und Reparatur
- Ausbeulen kleiner Dellen ohne Lackieren
- Karosserie- und Achsvermessung
- Sand- und Glasperlenstrahlen
- PKW-Anhängervetrieb (Pongratz)

Fahrzeugbau und Sonderfahrzeugbau



Brot und Feinbäckerei Hofbauer



Spezialitäten:
Rottaler Schmalzgebäck
Griesbacherstr 3
Telefon: 08533 / 1413

Hausmeisterservice

Andreas Steinhuber

- Sträucher- und Heckenschnitt
- Rasen- und Grundstückspflege
- Urlaubsservice und Winterdienst
- schnell, sauber und günstig -

Altasbach 5, 94094 Rottalmünster
Tel. 08533 / 7246 - Fax 08533 / 3374



Malerfachbetrieb
Hans-Jürgen und Johann
HOPFINGER Gd&F



Norbert-Steger-Straße 78 • 94094 Rottalmünster

Telefon: 08533/1357 oder 1819

Telefax: 08533/1819

E-mail: hans-juergenhopfinger@web.de

Ihr Profi für Fassadengestaltung
Gerüstbau und Innenarbeiten

Natürlich
schön



Andrea Biller

NATURKOSMETIK
WOHLFÜHLEN IN FARBE

Harham 1
94094 Malching
Tel. 08533/912003

www.andreabiller.de



www.hotel-dawin.de

Dawin

Marktplatz 28 | Rottalmünster
Pizzeria da Gustavo / Augustiner Markt 28
Telefon: 08533 / 91850-0 | info@hotel-dawin.de



Nageldesign Fußpflege
Wimpernverlängerung

Lisa-Maria Hufnagl
nail ART by Lisa

Molkereistraße 13
94094 Rottalmünster
Mobil: 0170 / 327 39 59



Die Motivation zur Fortbildung war hoch beim Kindergartenpersonal Rottalmünster, und so freuten sich alle zusammen mit der Leiterin Biggi Müller (Bildmitte kniend links) auf einen interessanten Schultag zur Stärkung des „Wir-Gefühls“ mit Referentin Monika Veit (kniend rechts)

„Das Miteinander stärken“ - Das Kindergartenteam bildet sich weiter

Bereits zum vierten Mal seit 2015 hat sich das gesamte Personal des Kindergartens und der Kinderkrippe „Mariä Himmelfahrt“ Rottalmünster im April zur „Profi-Team“-Fortbildung „Das Miteinander stärken“ getroffen.

Die ganztägige Schulung unter der Leitung der Referentin Monika Veit ist eine modular aufgebaute Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte in Kindergärten und Krippen. Sie soll in verschiedenen Schritten zur Handlungssicherheit im Umgang mit kritischen Eltern führen, aber auch Lösungsansätze für wiederkehrende Probleme bieten oder Wege aufzeigen, wie man Konflikte unter den Kindern oder zwischen Erziehern und Kinder angehen und lösen kann.

Schwierige Kinder verstehen und gezielt fördern ist hier die Devise. „Kinder müssen dabei über das Herz erreicht werden und nicht über den Verstand“ erklärte Monika Veit bei der Einführung und dafür steht das Emotionale Coaching.

Fortbildung am Wochenende

„Die Fortbildungsveranstaltung machen wir am Wochenende, um Schließtage zu

vermeiden. Sie ist ein Qualitätsmerkmal für unseren Kindergarten und die Krippe, deshalb übernimmt die Kosten auch die Gemeinde“, so die Leiterin Biggi Müller. Mit der Ausbildung für das gesamte Team wollen wir einen einheitlichen Standard erreichen, bei dem das gesamte Kindergartenpersonal auf dem gleichen Stand ist und das Gelernte in der Gruppe anwenden kann.

Stärkung des „Wir-Gefühls“
Ein weiteres großes Ziel dieser Fortbildung ist aber auch die Stärkung des „Wir-

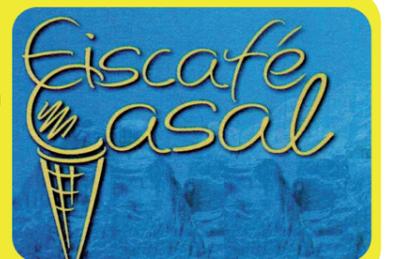
Gefühls“ in unserer Gruppe. „Wir wollen den ohnehin schon guten Teamgeist bei unserem Personal weiter stärken, um bei allen erdenklichen Problemen an einem Strang ziehen zu können“, so Biggi Müller - und alle Anwesenden gaben ihr recht.

Karl Sanladerer

Mitternacht in Rottalmünster
Selbst wenn alle schon längst schlafen - wir sind da.
Die ambulante Pflege des Roten Kreuzes
Tag und Nacht
08533 9612-19
Bayerisches Rotes Kreuz
KV Passau · Pflegeservicezentrum Rottalmünster

Liebe Gäste,
wir sind noch bis **Mitte Oktober** für Sie da und freuen uns weiterhin auf Ihren Besuch!

Marktplatz 25 · Rottalmünster
Telefon 0 85 33 / 910 823





Ein wunderbares Mosaik aus Stimmen

Die Chorgemeinschaft Mosaik mit Pfarrer Jörg Fleischer (links), Vikar Bernard Cheemalapenta (rechts), Gründer Herbert Huber (Mitte) und (ganz hinten von rechts) Bürgermeister Franz Schönmoser, Pfarrgemeinderatsvorsitzende Helene Winkler, Diakon Alfons Wittl und Pfarrer Josef Kaiser (hinten links).

Chorgemeinschaft feiert 30-jähriges Bestehen mit feierlichem Gottesdienst

„Ihr habt zu einem schönen Kunstwerk zusammengefunden. Eure einzelnen, verschiedenen Stimmen schaffen gemeinsam ein wunderbares Mosaik“, beschrieb Pfarrer Fleischer treffend die Musik der Chorgemeinschaft Mosaik, die am Sonntag, 7. Juli, mit ihren Liedern einen Festgottesdienst zum 30-jährigen Bestehen gestaltete.

Schon zu Beginn erklangen die Frauenstimmen mehrstimmig im Altarraum und begrüßten damit singend die Geistlichkeit. In schwarz gekleidet, jede einen anders farbigen Schal, bildete die Chorgemeinschaft eine bunte Einheit vor dem Hochaltar.

Und als Einheit präsentieren sie auch ihre Lieder. Anstatt eines Taktstocks dirigiert Leiterin Sonja Hennhöfer immer lieber mit einer Gitarre begleitend, singt selbst mit und beherrscht ihren Chor nur mit Mimik und wenig Gestik, so auch am Sonntag. Man merkte gleich, hier singt ein eingespieltes Team – und das seit 30 Jahren.

Mosaik zeigte sich vielfältig. Denn weitere Chormitglieder können nicht nur kräftig singen, sondern beherrschen ein Ins-

trument. Neben Sonja Hennhöfer spielt auch Biggi Müller Gitarre. Mit Geige begleitete Veronika Maier gekonnt fast alle Stücke und die Querflöte von Bettina Sailer fügte sich wunderbar leicht in das Ensemble ein. Neben Gesang fanden damit auch Instrumentalstücke in das Repertoire des Chores Einzug.

Vielstimmig wurde am Sonntag auch das einfachste, gesungene Amen zu einem musikalischen Erlebnis. Die Gottesdienstbesucher ließen sich gerne von den 19 Damen und ihrer Leiterin anstecken und sangen lautstark bei so manchem Lied mit.

Zelebriert wurde der feierliche Gottesdienst von Pfarrer Jörg Fleischer gemeinsam mit Vikar Bernard Cheemalapenta, Diakon Alfons Wittl und dem ehemaligen

Rotthalmünsterer Pfarrer Josef Kaiser, der vor 30 Jahren sozusagen „Gründungspfarer“ des Chors war. Kyrieruf, Lesung und Fürbitten wurden von einigen Chormitgliedern selbst vorgetragen – schließlich ist so manches Mitglied auch als Lektorin oder Kantorin im Dienst des Pfarrverbands tätig.

Seit 30 Jahren begleitet die Chorgemeinschaft bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen und vielen Feiern und Gottesdiensten das Leben in der Pfarrei und damit das Leben der Menschen. „Es ist nicht einfach nur ein Konzert, wenn ihr singt, sondern es ist echt“, lobte Pfarrer Fleischer am Ende seiner Predigt. „Kirchenmusik ist die gesungene frohe Botschaft und ihr lebt dies. Gesungen ist doppelt gebetet, ist doppelt verkündet. Und ihr tut das aus ganzem Herzen.“

Pfarrgemeinderatsvorsitzende Helene Winkler gratulierte am Ende im Namen der Pfarrei herzlich: „Durch euch bekommt die Kirchenmusik in der Pfarrei ihre große Vielfalt. Ich weiß, wie viel Zeit und Herzblut vor allem Sonja Hennhöfer für ihren Chor aufwendet.“ Sie dankte allen Sängerinnen und überreichte jeder eine Blume, während Pfarrer Jörg Fleischer einen bunten Blumenstrauß für die Chorleiterin hatte.

Dank an Herbert Huber

Bewegt sagte dann auch Sonja Hennhöfer Danke, vor allem an Herbert Huber, der den Chor vor 30 Jahren ins Leben gerufen hatte. Damals war es als Projekt nur für eine Hochzeit geplant, doch daraus entwickelte sich echte Leidenschaft für die moderne Kirchenmusik. Herbert Huber leitete den Chor von 1989 bis 1997. Dann übernahm Sonja Hennhöfer bis heute. Erst im Laufe der Jahre wurden die Männerstimmen immer weniger, bis vor einigen Jahren ein reiner Frauenchor daraus wurde.

Auch Bürgermeister Franz Schönmoser gratulierte den Damen herzlich zum runden Geburtstag: „Ihr erfreut uns alle mit erfrischender Chormusik. Ihr begleitet damit aber nicht nur Gottesdienste, sondern auch viele öffentliche Veranstaltungen. Musik ist für uns alle Nahrung für Geist und Seele. Und ich wünsche euch weiterhin viel Freude am gemeinsamen Singen.“ Schönmoser überreichte ebenfalls ein Geschenk.

Im Anschluss segnete Pfarrer Fleischer Erinnerungskreuz an diesen Tag, bevor der Chor sein letztes Lied beim durch und durch gelungenen Jubilä-

umsgottesdienst anstimmte. Klatschend und singend verließen sie durch die Reihen schreitend die Kirche. Draußen standen sie dann noch weiter singend den Kirchgängern Spalier.

In Körben wurde außerdem für einen sozialen Zweck gesammelt, den die Chorgemeinschaft unterstützen möchte. Und auch die Besucher des festlichen Gottesdienstes gingen nicht leer aus und bekamen ein kleines Geschenk überreicht – einen Mosaikstein, verziert mit einem Herzen aus Notenblättern, dem Namen des Chors und dem Datum des Jubeltages.



Kleine Mosaiksteinchen mit Herzen darauf verteilte als Dank Antonia Orlogi an die Kirchgänger am Ende des Gottesdienstes.



Herzlichst bedankte sich Pfarrer Jörg Fleischer bei Chorleiterin Sonja Hennhöfer mit einem Blumenstrauß.

Bei so viel Freude konnte auch der Regen allen den Tag nicht verderben. So stand man unter Regenschirmen und aufgestellten Pavillons noch lange zusammen und ließ den Vor-

mittag bei einem Stehempfang ausklingen – schmackhaft vorbereitet von den fleißigen Helferinnen des Frauenbunds Rotthalmünster.

Tanja Brodschelm



Gemeinsam zelebrierten den Gottesdienst: (v. l.) Josef Kaiser, Jörg Fleischer und Bernard Cheemalapenta.



Umrahmten musikalisch die Lieder: (v.l.) Veronika Maier an der Geige Biggi Müller an der Gitarre und Bettina Sailer mit Querflöte



Singend und klatschend zogen die 19 Frauen vom Altar durch die Kirche vor die Tür, um dort als singendes Spalier die Kirchgänger zu verabschieden. Leiterin Sonja Hennhöfer ging mit Gitarre voran.

Kleine Kinder am Klavier

Wir, meine Klavierschüler-Anfänger und ich, haben am Sonntag, 14. Juli 2019, die Bewohner des BRK-Seniorenwohn- und Pflegeheimes "Unter den Linden" besucht.

Mit größter Freude haben ganz junge Pianisten mit fröhlichem Klavierspiel die Heimbewohner unterhalten und begeistert. Kommt bald wieder - waren die Wünsche am Ende des Konzerts!

Valentina Walschewski,
Diplom. Klavierlehrerin



Die jungen Künstler: knieend v.li. Emilia Stoiber, Victoria Hopper, Isabella Fuchs - stehend v.li. Leon Mayerhofer, Valentina Walschewski, Leah Naumann, Lisa Mayerhofer, Marlene Hopper

Sommerfest und Sommerwetter

Petrus meinte es heuer gut beim Sommerfest des BRK-Seniorenheims "Unter den Linden". Tolles Wetter, gute Stimmung, viele Ehrengäste.

An der Spitze der Kreisvorsitzende des BRK, MdL Walter Taubeneder, und die Bürgermeister Franz Schönmoser, Willi Lindner (Köblarn) und Franz Puchinger (3. Bürgermeister Malching) sorgten bei Heimleiter Thomas Persin für ein Wohlfühlgefühl. Die Betreuer, wie immer aufmerksam sich um die Patienten und Besucher

kümmern, sorgten für einen perfekten Ablauf des Nachmittags. Auch der Innviertler Trachtenverein aus Hartkirchen mit den "Nachwuchstalenten" sorgte un-

ter der Leitung von Birgit Roßmeier und Ingrid Schnellhammer für die unterhaltensamen Tänze und Lieder. Natürlich durfte der Musikprofi Rudolf Abele nicht fehlen, der in den Pausen mit Musik und Gesang bestens unterhielt. "Ein schönes Fest", bestätigte Walter Taubeneder und bedankte sich bei den zahlreichen Mitwirkenden.

Gerd Klute



Ein tolles Team sorgte für den reibungslosen Ablauf des Sommerfestes und das freute besonders Heimleiter Thomas Persin (2.v.l.)



Früh übt sich, denkt sich die dreijährige Lilli vom Trachtenverein Hartkirchen und drehte unbefangen mit den "Großen" ihre Runden.

Besuch der Senioren im Kindergarten „Mariä Himmelfahrt“

Neugierig, wie es dort wohl aussehen wird, starteten die Senioren des BRK-Wohn- und Pflegeheims „Unter den Linden“ am 23.07.2019 bei noch angenehmen Temperaturen den Fußmarsch von 600 Metern erstmalig zum Kindergarten.

Auf Einladung der Kinderkrippen machten sich eine stolze Gruppe von 15 Bewohnern, sechs Praktikanten und drei hauptamtlichen Mitarbeiterinnen mit Rollstühlen, Rollatoren und auch zu Fuß auf den Weg und wurden am Ziel aufs herzlichste von den Kindern und deren Betreuerinnen begrüßt.

Bei herrlichem Wetter führten die Kinder den Senioren in der Gartenanlage des Kindergartens Fingerspiele und Tänze vor und wurden dabei mit der Gitarre von der Kinderpflegerin Sabine Fischer-Brummer begleitet. Die Bewohner und

Begleitpersonen wurden mit Getränken, Brezeln und Eis in der Waffel bestens versorgt.

Bevor die Bewohner um ca. 11:00 Uhr wieder den Heimmarsch antraten, führte eine Bewohnerin zum Erstaunen der Kinder noch einen Tanz mit dem Rollator vor.

Die Bewohner und Begleitpersonen bedankten sich für diesen wunderschönen gemeinsamen, wenn auch anstrengenden Vormittag und wünschten den Kindern eine schöne Ferienzeit.

Thomas Persin



BRK Seniorenwohn- und pflegeheim / Sozialstation und Fachberatung

Auskunft erteilt
Heidrun Putz,
„Unter den Linden“
Lindenstraße 2,
94094 Rotthalmünster



Sprechstunde:
Montag bis Freitag
nach telefonischer Vereinbarung -
Hausbesuche gerne möglich

☎ 08533 / 961 213 oder
☎ 0176 / 102 220 49

✉ putz@ahrotthalmuenster.brk.de

Im Zeichen  der Menschlichkeit

TISCHLINGER

Forstbetrieb

- ◆ Problembaum- / Spezialfällungen
- ◆ Wurzelstockfräsen
- ◆ Häckselarbeiten
- ◆ Holzernte / Holzrücken
- ◆ Mäh- und Mulcharbeiten
- ◆ Landschaftspflege

Stefan Tischlinger
D-94094 Malching
Am Park 24
Tel.: 0 85 73 / 96 89 51
Fax: 0 85 73 / 96 89 52
Mobil: 01 70 / 8050590
info@forstbetrieb-tischlinger.de
www.forstbetrieb-tischlinger.de

In mei'm Haus von...

- PLANUNG
- ROHBAU
- SANIERUNG
- RENOVIERUNG
- PFLASTERBAU
- BAGGERARBEITEN
- AUSSENANLAGEN



Kirnsteig 3
94140 Münchham
Tel.: 0 85 73 / 73 49 614
Mobil: 0 170 / 5 35 62 74

www.bernwinkler-bau.de



WieseOptik

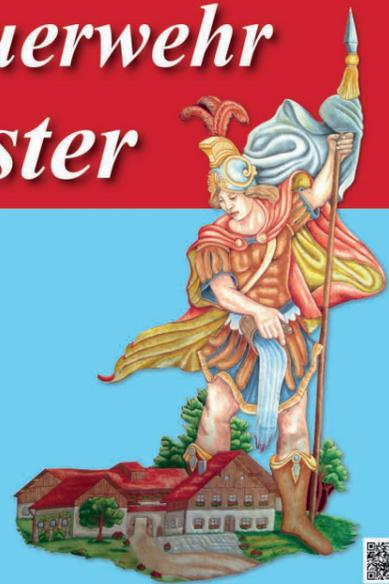
Marktplatz 38
94094 Rotthalmünster
☎ 08533 / 911 430

150 Freiwillige Feuerwehr Jahre Rotthalmünster

Feiern Sie mit uns das Münsterer Volksfest 21.-24. Mai 2020

Am Fußballplatz in Rotthalmünster

Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Für Unfälle wird nicht gehaftet!



Münsterer Wehr meistert ultimativen Patenschafts-Test



Fotos Hans Nöbauer

Löschen, retten, schützen, bergen

Diese charakteristischen Feuerwehrtugenden sind die tüchtigen Leute von der Freiwilligen Feuerwehren von jeder bei zahllosen Brandfällen wie speziell technischen Hilfeleistungen durchaus gewohnt. Wenn daraus jedoch für die „patenbittende“ Rotthalmünsterer Kameradschaft in direkter Nachbarschaft plötzlich ein sechsständiges Flehen, Betteln, Hoffen und Bangen noch dazu mit ungewissem Ausgang wird, ist bei den Wehrmännern und -frauen ultimative Ausdauer, Härte sowie Steh- und teilweise sogar Trinkvermögen gefragt.

Dass mit „voller Puste“ durch drei zusammengekuppelte C-Schläuche sogar ein „feuerroter (Luft-)Ballon“ zum Platzen gebracht werden kann, stellten Fahnenjunger Josef Stögmeier und Atemschutzgerätewart Sebastian Daidrich „mit leichter Zeitverzögerung“ unter Beweis.

Buchstäblich „beinhart und knüppeldick“ kam es beim „Finale grande“ schließlich mit dem „obligatorischen Scheitl-Knien auf Dreikant-Hölzern“, unter deren schmerzhaftem Einfluss die „Münsterer Bitt-Delegation“ bezüglich sämtlicher „nächstjähriger Festlichkeits-Auflagen vom Vatertag (21. Mai) bis 24. Mai von reichlicher Getränke- bis Brotzeit-Bereitstellung sowie genügend Asbach-Uralt-

Weinbrand“ letztlich gezwungenermaßen freiwillig erklärten: „Wir geloben“.

„Sagt's hoit endlich ja zur Patenschaft“, richteten kurz vor Mitternacht die „gestressten Scheitl-Knier ihre letzte Bitte“ Richtung Asbacher Prüfungs-Komitee, das unter dem Jubel beider Kameradschaftslager endlich seine Zustimmung erteilte.

Insgesamt ein Prüfungs-Marathon, den weder Bitt- noch Patenverein nicht so schnell vergessen, nächstes Jahr beim „150. Münsterer Wehr-Geburtstag“ allerdings zusammen mit Sicherheit gebührend feiern werden.

Hans Nöbauer

FERIENPROGRAMM

Pfadfinder

Ganz unter dem Motto "Vampire" starteten 28 Kinder beim Grusellauf im Rahmen des Ferienprogramms der Pfadfinder Rotthalmünster.

Im Pfarrheim angekommen, erfuhren die Kinder die wahre Geschichte vom Vampirschloss Dobl und dem Verbleib von Graf Krolock: Das Schloss wurde im Jahre 1317 vom damaligen Bürgermeister abgebrannt, um die Vampire auszurotten. Graf Krolock entkam jedoch dem Feuer und kehrte zurück in die Ortschaft, um Rache an Julius, dem Urururenkel des Bürgermeisters, zu nehmen. Er entführte dessen Verlobte Fiona.

Um uns vampirsicher auf den Weg machen zu können, bastelten wir zuerst Knoblauchketten. Wir machten uns nun auf den Weg Richtung Doblinger Wald, um Fiona zu finden. Julius begleitete uns, um seine Verlobte bald wieder in die Arme schließen zu können. Unterwegs hörte man immer wieder Schreie und erschreckende Geräusche und sah Vampire. Wir trafen auf einen verrückten Wissenschaftler, der sich auf Vampire spezialisiert hatte. Er empfahl uns, einen be-



Foto Pfadfinder

Vampire in Rotthalmünster

stimmten Ritus durchführen, um den Grafen sichtbar zu machen.

Ebenfalls trafen wir auf vegetarische Vampire, die einen Getränkestand am Straßenrand eröffneten.

Am höchsten Berg in Rotthalmünster führten wir nun das Ritual durch, um den Grafen sichtbar zu machen - und es funktionierte!

Wir verfolgten nun den Grafen auf Schritt und Tritt durch ganz Rotthalmünster und konnten ihn an der Montessorischule in die Enge treiben. Hier hatte er auch Fiona gefangen gehalten. Aber was ist nun?

Plötzlich bemerkten die Kinder, dass sie die ganze Zeit mit Vampi-

ren unterwegs waren; denn den Begleitern lief das Blut ebenfalls schon am Hals hinab.

Als Abschluss gab es einen Bluttrank, den Fiona für alle vorbereitet hatte.

Danke an alle Helfer und Mitwirkenden!

Tina Thum für das Vorbereitungsteam

Bürger für Rotthalmünster

Dieses Jahr passte alles perfekt: Die extrem heißen Temperaturen der Vorwoche waren einem absoluten Traumtag gewichen, der Bus war ausgebucht wie alle Jahre.

Busfahrer Adi Sagerer übernahm wieder in bewährter Weise den Bustransport nach Reisbach. So startete morgens eine fröhliche Schar mitsamt Günter Straußberger von der BfR und seinem Helferteam im Rahmen des Ferienprogramms zum Ausflug in den Bayernpark.

Traditionsgemäß wird jeder angemeldete Teilnehmer mit einer Brotzeit und einem Getränk ausgestattet, bevor es hinein in das Vergnügen geht. Der 3. Bürgermeister von Rotthalmünster und gleichzeitig der 1. Vorstand der BfR konnte in diesem Jahr auf die Hilfe von Melanie Weiß und Melanie Hasbauer zählen, so dass man allen Kindern gerecht



Foto BfR

Bayernpark und Mountainbike-Tour

Busfahrer Adi Sagerer und Vorstand Günter Straußberger (v.l.) mit den Kindern und Betreuern der BfR Reisegruppe.

werden konnte. Achterbahnen, Wildwasserbahn, Kletterspaß

im Räuberwald oder Wasserspiele auf der Pirateninsel, es war für jedes Kind, egal wie alt es war, etwas dabei. Es gab genug Möglichkeit, die Zeit im Bayernpark ausgiebig zu nutzen. Ein einziges Mal musste Günter Straußberger allerdings die Kin-

der und Jugendlichen enttäuschen: Die Frage, ob er denn die Anmelde-Liste für das nächste Jahr dabei hat, musste er verneinen, aber er versprach ihnen, dass es ganz bestimmt das Angebot auch nächstes Jahr geben wird.

Gabriele Daidrich



Termine für die Saison 2019/2020

Oktober - November

- ab 08.10.2019 Skigymnastik jeden Dienstag ab 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Turnhalle (Mittelschule)
- 26.10.2019 Jahreshauptversammlung um 19:30 Uhr beim Wirt z'Pattenham
- 16.11. - 17.11.2019 Sichtung für Jugendliche zur Skilehrerausbildung
- 23.11. - 24.11.2019 Nikolausmarkt

Dezember

- 06.12. - 08.12.2019 Ski-Opening in der Flachau mit Bayern1
- 22.12.2019 Skitagesfahrt nach Obertauern
- 26.12.2019 Skitagesfahrt nach Zauchensee
- 28.12. - 29.12.2019 und 04.01. - 05.01.2020 Skikurs
- 30.12.2019 und 02.01. - 03.01.2020 Kindergarten-Skikurs (für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren)

Januar

- 05.01.2020 Skitagesfahrt zur Reiteralm
- 10.01. - 12.01.2020 Skisafari nach Inzell für Jugendliche ab 12 Jahren
- 11.01.2020 Skitagesfahrt nach Saalbach
- 18.01. - 19.01.2020 2-Tagesfahrt nach Mittersill
- 18.01.2020 Skitagesfahrt nach Mühlbach
- 25.01.2020 Skitagesfahrt zum Hauser Kaibling
- 27.01.2020 Fahrt zur Fernsehshow „Sport & Talk“ aus dem Hangar-7 (Salzburg), Treffpunkt 18:15 Uhr
- 01.02.2020 Familienskitage in die Flachau

Februar

- 06.02.2020 Nachtskitage am Geißkopf
- 08.02.2020 Skitagesfahrt nach Dachstein West
- 15.02.2020 Skitagesfahrt nach Brixen im Thale
- 28.02.2020 Kinder und Jugend-Fahrt zur Fageralm (Reiteralm)

März

- 04.03.2020 „Unta da Woch-Fahrt“ nach Dorfgastein
- 07.03.2020 Après-Skitage zum Hauser Kaibling
- 18.03. - 22.03.2020 Abschlussfahrt zum Arlberg

Ski-Club Rotthalmünster

Ski-Safari – 10. bis 12. Januar 2020

Aufgrund der Schnee-Katastrophe im Januar 2019 musste die Ski-Safari leider in der letzten Saison ausfallen.

Wir werden jedoch in der kommenden Saison 2019/2020 die Ski-Safari für Jugendliche ab 12 Jahren wieder im Programm haben.

Los gehts am Freitagnachmittag; unser Ziel ist wieder das Sportcamp in Inzell.

Nach Bezug der Zimmer und dem Abendessen werden wir uns wieder in der Sporthalle des Jugendcamps sportlich betätigen. Am Samstag und Sonntag geht es zum Skifahren, gegen 18:00 Uhr werden wir am Sonntag wieder in Rotthalmünster sein. Neben dem Skifahren sollen vor allem das Gemeinschaftserlebnis und der Spaß im Vordergrund stehen.

Bernhard Nöbauer

Kindergarten-Skikurs

In der vergangenen Saison wurde erstmalig der Kindergarten-Skikurs durchgeführt. Wir waren sehr überrascht über die große Beteiligung und freuen uns, den Kurs auch heuer wieder für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren anbieten zu können.

Die Eltern müssen die Kinder bringen und sollten während des Skikurses in der Nähe sein, soweit möglich, aber während des Kurses nicht unbedingt in Sichtweite der Kinder bleiben.

In der Kursgebühr von 70,00 € sind folgende Leistungen enthalten: Jahresmitgliedschaft für das Kind, Skikurs, Liftgebühr. Soweit möglich sollten Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Der Skikurs findet in Langfurt im Bayerischen Wald am Montag, 30.12.2019, Donnerstag, 02.01.2020, und Freitag, 03.01.2020, nachmittags zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr statt.

Günter Hecka



DRINGENDE Vorinformation

Ski-Opening: Ziel Flachau 06.12.2019 - 08.12.2019

Wir möchten uns an das BR1 Skiopening anhängen. Dazu müssen wir aber jetzt schon planen. Wir würden das 3-Tage-Package vom 06.12. - 08.12.2019 mit folgenden Leistungen wählen:

- 2 Übernachtungen mit Frühstück
- 2-Tage-Skipass
- Eintritt zu den Abendveranstaltungen und zum Tagesprogramm
- 1 Gutschein für ein Mittagessen auf den Skihütten
- 1 Gutschein zum Weißwurstfrühstück.

Kosten je nach Zimmerkategorie ab 289,00 €. Es kann auch die Fahrt mit dem Bus dazu gebucht werden.

2-Tage-Skitage: Ziel Mittersill 18.01.2020 - 19.01.2020

- 2-Tage-Skipass
- Fahrtkosten
- Übernachtung

Kosten ca. 250,00 €

Anmeldung per Mail g.hecka@hecka.de bitte bis spätestens 30.09.2019

Günter Hecka

Jugendtreff

Öffnungszeiten: Freitag von 17 bis 21 Uhr

Der Konsum von Alkohol, Zigaretten usw. ist sowohl im Gebäude als auch vor dem Treff verboten!!!

Christine Unrein und Roland Schildhammer freuen sich auf Euren Besuch.

Leitung: Christine Unrein
☎ 08533/7538

Rathaus: Birgit Skrzypczak
☎ 08533/960035

✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenter.de



Foto Fritz Müller



Ihre verkaufstarke und repräsentative Homepage von zertifizierten Experten vor Ort

✓ Damit können Sie Ihr Angebot und Ihre Leistungen erfolgreich im weltweiten Netz präsentieren.

✓ Ihre professionelle Homepage und eindrucksvolle Visitenkarte im Internet

ab 490,-€*
*zzgl. MwSt.

EnEm GmbH
agentur für neue medien
Norbert-Steger-Str. 4 // 94094 Rotthalmünster
Rotthalmünster // Tel. 08533 - 96 24 6-0
Regensburg // Tel. 0941 - 464 474-0
E-Mail: info@en-em.de
www.en-em.de

BÜCHEREI

Schauen Sie bei uns vorbei!
Katholische Gemeindebücherei Rotthalmünster, Bräugasse 21 |
Öffnungszeiten: Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr | Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr



FRISCHE EIER // NUDELN // RINDFLEISCHMISCHPAKETE
SCHWEINEFLEISCHMISCHPAKETE
BAUERNGICKERL // PUTENFLEISCH
BAUERNENTEN UND GÄNSE // SUPPENHÜHNER
BAUERNGERÄUCHERTES // SAISONALES OBST UND GEMÜSE
APFELSAFT // HONIG UND FRUCHTAUFSTRICHE // RAPSÖL
und vieles mehr

Alles aus artgerechter, teils Freilandhaltung

Stallbesichtigung auf Wunsch jederzeit möglich!

Andriching 5 // 94094 Rotthalmünster // Telefon: 08533 910300
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mittwoch bis Freitag von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr // Samstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

ABSMEI ER

steuerberater

- ... beraten
- ... gestalten
- ... durchsetzen

Dipl. Finanzwirt (FH)
Eberhard Absmeier

Wechselpergerstraße 4
94094 Rotthalmünster

Tel. (0 85 33) 91 98 0

www.steuerberater-absmeier.de

Telefon 08536 91 22 47
Mobil 0170 444 99 19

Anruf, SMS oder
WhatsApp



PC · Netzwerk · Internet · Telefonanlagen · TV · SAT
Planung · Verkauf · Verleih · Leasing · Reparatur
post@hausner-elektronik.de · Thanham 31 · 94149 Kößlarn

www.HAUSNER-Elektronik.de

KOPSCHITZ KERZEN



Deutschlands größter Werksverkauf für Kerzen und mehr

Jeden Mittwoch um 14 Uhr kostenlose Werksführung!
(nicht an Feiertagen oder im Betriebsurlaub)



Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 9-12 Uhr
Montag geschlossen
Erich Kopschitz GmbH
Kerzenfabrik • Am Goldberg 31
D-94094 Rothalmünster
Tel. (08533) 201-22 • Fax (08533) 201-20
Internet: www.kopschitz.de

GETRÄNKE | **Heimdienst** | **Schambacher Str. 24**
Jodlbauer | **Abholmarkt** | **94094 Rothalmünster**
Party-Service | **Tel.: 08533-17 89**

Krankengymnastik

Massage & Lymphdrainage

Barbara Egginger

- staatlich geprüft -

Tel. 08533 - 9191814

Fax 08533 - 9191815

email: barbaraegginger@gmail.com

Simbacherstr. 21, 94094 Rothalmünster

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche

Ausstellungen

HEIMAT-MUSEUM

Kirchplatz, Rothalmünster
Öffnungszeiten:
ab 1. Mai jeweils an Sonn- und Feiertagen von 14 - 17 Uhr
Gerhard Ernst ☎08533 / 1658

FEUERWEHR-MUSEUM

Ferienhof Rieger -
Rottfelling 2
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 962 50
☎ 08533 / 962 525
✉ info@ferienhof-rieger.de



BULLDOG-OLDTIMER MUSEUM

Familie Steinhuber - Altasbach 5
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 598
✉ info@hofladen-steinhuber.de
www.hofladen-steinhuber.de

MARKTGALERIE

vhs-Rothalmünster
Marktplatz 27
☎ 08533 / 910 946
☎ 08533 / 911 205
Rosemarie Berger
✉ info@vhs-rotthalmuenster.de
www.vhs-passau.de
Galerieleiterin Edith Ecker
☎ 0851 / 95 98 024
Die Volkshochschule veranstaltet in der „Marktgalerie Rothalmünster“ regelmäßig Ausstellungen.
Der Eintritt ist frei!



ATELIER MP15

Leopold Schmidt
Marktplatz 15
☎ 08533 / 9182958
✉ kontakt@atelier-mp15.de
www.atelier-mp15.de



GALERIE MACHART

Marktplatz 32
94094 Rothalmünster
✉ machart-galerie.jimdo.com

Ständige Ausstellungen mit wechselnden Gastkünstlern
Öffnungszeiten:
Mittwoch – Freitag 13:00 – 17:00
Samstag 11:00 – 14:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Asbacher Reden zur Kultur 2019

Im Rahmen der renommierten Vortragsreihe „Asbacher Reden zur Kultur“ waren in den vergangenen Jahren schon zahlreiche prominente und bekannte Honoratioren aus Kultur, Politik und Wirtschaft zu Gast.



Toni Daumerlang



Walter Taubeneder

dition des ehemaligen Benediktinerklosters Asbach anschließen und freut sich über eine rege Beteiligung aus allen Kreisen der interessierten Bevölkerung der Region.

Nicht unerwähnt

bleiben soll, dass sämtliche Referenten im Rahmen der "Asbacher Gespräche zur Kultur" ohne Gage auftreten.

Der Generalsekretär und Kulturbeauftragte des Kulturkreises Kloster Asbach, OstD a.D. Toni Daumerlang, hat in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten des Kulturkreises Asbach, MdL Walter Taubeneder, auch für die Saison 2019 wieder ein interessantes Programm für die „Asbacher Reden zur Kultur“ zusammengestellt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Die Vorträge finden im historischen „Tafelsaal“ von Kloster Asbach statt. **Der Eintritt ist frei.**
Im Anschluss an die Referate besteht Gelegenheit, mit den jeweiligen Referenten des Abends und den Verantwortlichen des „Kulturkreises Kloster Asbach“ bei einem gemütlichen Zusammensein persönlich ins Gespräch zu kommen.
Toni Daumerlang

Freitag, 27. September 2019, 19:00 Uhr

Bischof DR. STEFAN OSTER, spricht zum Thema: "Gott ohne Volk? – Suche nach Wegen aus der Krise".

Bischof Dr. Stefan Oster (SDB) spricht über den Glauben, die derzeitige Krise der Kirche und potenzielle richtungsweisende Wege daraus. Dabei wird er auf die fortschreitenden Veränderungen in der Gesellschaft eingehen, die sich immer mehr löst von christlichen Werten hin zum säkularisierten Leben. Im Rahmen seines Referates wird er auch zur momentan heftig diskutierten Rolle der Kirche im Rahmen der zahlreichen Missbrauchsfälle, den neu erlassenen Verhaltenskodex sowie die Reaktion des Papstes Stellung nehmen.

Kulturkreis Kloster Asbach e. V.
www.kloster-asbach.de



Freitag, 11. Oktober 2019, 19:00 Uhr

CHRISTIAN UDE, ehemaliger Münchner OB und gefragter politischer Kabarettist, nimmt zur momentanen hochaktuellen politischen Situation Stellung und spricht zu dem brisanten Thema „Verkommt die politische Kultur?“.

Christian Ude war Redakteur und Rechtsanwalt, ehe er viermal zum Münchner Oberbürgermeister und dreimal zum Präsidenten des Deutschen Städtetags gewählt wurde. Im vergangenen Jahr wurde sein politisches Buch „Die Alternative oder: Macht endlich Politik!“ schon nach wenigen Tagen ein SPIEGEL-Bestseller. Er fordert einen offenen politischen Diskurs um politische Alternativen und Projekte und kritisiert die Tabuisierung unbequemer Themen, Denkverbote und Einschränkungen des Fragerechts sowie angebliche „Alternativlosigkeit“ und tatsächliche „asymmetrische Demobilisierung“.

Des Weiteren nimmt er Stellung zu politischen Annahmen („Ich bin der Bürger“, „Wir sind das Volk!“) und die zunehmende Vergiftung des politischen Klimas, besonders im Netz.

Freitag, 15. November 2019, 19:00 Uhr

CHRISTIAN BERNREITER, Deggendorfs Landrat, spricht zum Thema: „Einblicke in die Arbeit eines kommunalen Lobbyisten“.

Landrat Bernreiter, studierter Maschinenbauingenieur, war von 1997 bis 30.04.2002 Geschäftsführer der Bernreiter Metallbau GmbH & Co.KG (selbständiger Unternehmer) und ist seit 1. Mai 2002 Landrat des Landkreises Deggendorf. In seiner Funktion nimmt er zahlreiche wichtige Aufgaben wahr, so z.B. als Verbandsrat beim Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald, Verwaltungsratsvorsitzender der Sparkasse Deggendorf, Verbandsvorsitzender des Zweckverbandes Donau-Hafen und als Verbands-

vorsitzender des Zweckverbandes Wasserversorgung Bayerischer Wald.
Seit 1. April 2014 ist er Präsident des Bayer. Landkreistages und damit Sprecher aller bayerischen Landräte. Sein Organisationstalent und sein Engagement fanden in den deutschen und internationalen Medien große Beachtung, als er in souveräner und spektakulärer Weise die immensen Herausforderungen im Rahmen der Flüchtlingswelle 2015/16 meisterte.

Das Museum Kloster Asbach ist wegen Bauarbeiten vorübergehend geschlossen.

Es wurde bereits ein umfassendes Brandschutzkonzept erstellt, für das derzeit die Umsetzung in Planung ist. Der Landkreis Passau, der Träger des Museums ist, lässt die Einrichtung schnellstmöglich auf den notwendigen Brandschutzstandard ertüchtigen.



Wölflinge besuchen Bauernhof

Die Wölflinge III waren zum Jahresabschluss zu Besuch bei Familie Schönmoser in Andriching.

folgte uns dabei auf Schritt und Tritt. Bei den Puten, Gickerln und Enten endete unsere Führung.

Zur Stärkung gab es am Ende noch hofeigene Rindswiener und leckeres Eis.

Danke an Manuela und Michael Schönmoser für die interessante Führung. Euer Hof ist immer einen Besuch wert.

*Tina Thum
für die Wölflinge III*



Auf die Besen, fertig los

„Auf die Besen, fertig los!“, hieß es am Samstag, 11.05.2019, in der Turnhalle der Mittelschule Rotthalmünster. An diesem Tag trafen die verschiedenen Mannschaften der Stämme aus der Diözese Passau beim ersten Quidditch-Turnier aufeinander. Der Stamm Rotthalmünster war mit drei von insgesamt sieben Teams am stärksten vertreten.

Um uns bereits im Vorhinein auf die Harry-Potter-Welt einzustimmen, wurden die Gruppenstunden nach Hogwarts verlegt. So bekamen die Kinder ihre Einladungen per Eule zugesandt, designten Trikots, versuchten ihr Glück im Quidditch-Training und überlegten sich Namen für ihre Teams. Die Jupfis I traten als „Quafflepuncherbombers“, die Jupfis II als „Blauer Blitz“ und die Jupfis III als „MinsterQuidditcher“ für unseren Stamm an.

Im Anschluss an die Begrüßung der Organisatoren begannen um 10 Uhr die ersten Spiele. Nach einer erfolgreichen Gruppenphase, bei der zwei unserer drei Teams weiterkamen, gab es zur Stärkung in der Mittagspause erst einmal Hotdogs, Schokofrösche und diverse Leckereien, um die Motivation wieder anzukurbeln. Im Halbfinale angekommen, traten die zwei Rotthalmünsterer Teams – die „Quafflepuncherbombers“ und der „Blaue Blitz“ – gegen-

einander an. Dieses Spiel blieb spannend bis zum Schluss. Die „Quafflepuncherbombers“ lagen am Ende jedoch knapp in Führung und durften somit ins Finale einziehen. Leider verloren unsere Jupfis I diese Runde und gaben den ersten Platz an die Tittlinger „Heiligtümer des Quidditch“ ab.

Als Highlight am Ende des Turniers traten die Leiter aus Rotthalmünster gegen die Leiter der anderen Stämme an. Die Siegerehrung der Mannschaften fand gegen 16 Uhr statt und beendete diesen aufregenden Tag.

Letzten Endes kann der Stamm Rotthalmünster stolz auf sich sein – wir haben dieses Turnier sowohl mit dem zweiten, dem dritten, als auch dem fünften Platz verlassen.

*Sandra Bruckmeier und
Sarah Tischler,
für alle Jupfisleiter*



Zeltlager der Pfadfinder Rotthalmünster

Vom 10. bis 15.06.2019 machten sich rund 110 Pfadfinder aus dem Stamm St. Sebastian ins alljährliche Pfingstlager nach Auerbach auf, genauer nach Hinterreit. Unter dem Thema „Lager – Hajk“ wurden die Teilnehmer je nach Stufe zwischen 8 und 20 km entfernt vom Zeltplatz mit ihren Leitern „ausgesetzt“.

Ein Hajk (vom englischen „Hike“ - wandern) ist eine aus der Pfadfinderbewegung kommende Art des Orientierungslaufs. Neben Karte und Kompass studieren, um den Weg zum Zeltplatz zu finden, mussten die Gruppen auch einen geeigneten Schlafplatz suchen.

Dienstag

Gegen Mittag kamen die Gruppen erschöpft, aber überglücklich am Zeltplatz an. Viele Erlebnisse mussten erst mal ausgetauscht werden. Deshalb stand nach dem Erklären der Lagerregeln der Nachmittag zur freien Verfügung. Der Tag wurde mit einem vorbereiteten Spiel der Wölflinge am Lagerfeuer abgerundet.

Mittwoch

Mit einer Morgenrunde, die von den Jupfis vorbereitet wur-

de, startete der Mittwoch. Unter der glühenden Hitze in Auerbach reflektierten die Teilnehmer mit verschiedenen Methoden den Hajk.

Am Nachmittag wurde neben verschiedenen Spielen wie „Wikinger – Schach“ oder „Mölkky“ auch eine Wasserschlacht und eine Bachwanderung angeboten. Diese wurden mit großer Begeisterung angenommen.

Donnerstag

Am Donnerstag stand nicht wie üblich der Georgslauf auf dem Programm, sondern es gab einen Stationenlauf unter dem Motto „Back to the roots“ (zurück zu den Wurzeln).

Die Kinder und Jugendlichen konnten neben klassischen Stationen wie Feuer machen, Karte und Kompass lesen





oder Bogen bauen, auch ihr Talent im musikalischen Bereich austesten. So stellte sich, zur Überraschung aller Teilnehmer die neue „Münsterer“ Lagerfeuer-Band „Laut und Schiaf“ vor und gab einige Lieder zum Besten. Respekt!

Freitag

Am Freitag besuchte uns Vikar Bernard Cheemalapanta und gestaltete den gemeinsamen Lagergottesdienst. Der restliche Tag stand noch einmal zur freien Verfügung, ehe die Woche mit einem großen Lagerfeuer ausklang.

Samstag

Am Samstag endete das Lager mit dem Abbau der Zelte und Lagerbauten.

Die Leiterrunde bedankt sich auf diesem Weg bei allen helfenden Eltern für das phantas-



tische Picknick, bei allen Teilnehmern, Helfern, Leitern und vor allem dem Organisations-Team, ohne deren ehrenamtliches Engagement diese Lagerwoche nicht möglich gewesen wäre. Ein herzliches Vergelt's Gott und Gut Pfad!

Das Vorbereitungsteam für den Pfadfinderstamm Rotthalmünster

Die Pfadfinder sagen Danke an

- das Küchenteam für die ausgezeichnete Verköstigung und ihre stets helfenden Hände,
- die Firma Stögmeier für Sachspenden und den Materialtransport,
- den Markt Rotthalmünster für das Bereitstellen des Lkws sowie an Gotthard und Christoph Schosser für den Materialtransport,
- die Firma Rothofer für die Holzspende und den Transport,
- Vikar Bernard Cheemalapanta für die Gestaltung des Gottesdienstes,
- die Familie Schönmoser für Essensspenden,
- die Firma Innstolz für die Käsespenden,
- Tom Findl und Hans Rieger jun. für den Materialtransport und ihre tatkräftige Unterstützung,
- die Bauernfamilie Gerhard Strasser für den schönen Lagerplatz und die Versorgung mit Wasser und Milch.



Metzgerei Haushofer

Filiale Rotthalmünster
Marktplatz 20
☎ 08533 / 911 540

Wir schlachten und verarbeiten nur Vieh aus der Region und bieten Qualität zu fairen Preisen.



„Weil Wurst nicht wurst ist“

Unsere Spezialitäten:
Leberkäse, Weißwürste und verschiedene Sorten delikater Schinken

Seit 25 Jahren in Bad Griesbach



Praxis für Physiotherapie Gerd Heumader
Rottalstr. 33 A
Karpfham
94086 Bad Griesbach

Telefon 08532 / 920 063
Fax 08532 / 924 657 2
physio@gerdheumader.de
www.gerdheumader.de

Unser Therapieangebot:

Manuelle Therapie
Krankengymnastik auch auf neurologischer Basis | Massage
Lymphdrainage
Gerätegestützte Krankengymnastik
Kinematic Taping u.v.m.

www.gerdheumader.de

ELTERN-KIND-GRUPPE

Anmeldung für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren bei Melanie Märkert-Konen

☎ 0177/444 13 02 oder melanie.konen@gmx.de



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundmanagement
- Hausnotruf
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Einkaufs- und Arztfahrten
- Betreuung Zuhause
- Beratung und Information
- 24-Stunden-Erreichbarkeit

Sozialstation Maier
Wittelsbacherstraße 10 • 94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533 / 918990 • info@seniorenzentrum-maier.de
www.seniorenzentrum-maier.de



MEIER BAU

Ihr Partner für die Planung und Ausführung von:

- Schlüsselfertigbau
- Rohbau
- Ingenieurbau
- Sanierung
- Holzbau
- Industrieböden
- Tiefbau
- Straßenbau
- Rohrleitungsbau
- Golfplatzbau
- Außenanlagen
- Vermessung

Wir beliefern Sie auch gerne mit:

- Sand und Kies
- Asphalt
- Beton
- sämtl. Baustoffen

www.meier-bau.com
Josef Meier GmbH & Co. KG
Passauer Str. 24
94094 Rotthalmünster
T: 08533/207-0
F: 08533/207-189
info@meier-bau.com

Bauen aus Leidenschaft seit 1890



H. Schatzberger

Dobl 9 · 94094 Rotthalmünster
Telefon 0 85 33 / 91 02 54
Telefax 0 85 33 / 91 02 64
ZIMMEREI-SCHATZBERGER@t-online.de

Zimmerei Balkone Innenausbau Bedachung Dachraumausbau Eternitentsorgung



R K

Robl-Krautstorfer GmbH
Schreinerei
Exklusiver Innenausbau
Objekteinrichtung

www.wohnvisionen.eu
Asbacher Straße 9 | 94094 Rotthalmünster | Tel.: 08533/513 | info@wohnvisionen.eu



• Löwenfreunde Asbach 1. Vors. Christian Kukua ☎08536
1375 | +49 176 8165 1367 | ✉ christian-kukua@t-online.de

Sportplatzfest und Oldtimertreffen

Wie schon seit einigen Jahren organisierten die Löwenfreunde Asbach und der DJK SV Asbach auch dieses Sportfest mit Oldtimertreffen.

Am Samstag stand der Sport im Vordergrund. Ab Mittag kämpften die Stockschützen um die Plätze. Von den neun teilnehmenden Mannschaften setzte sich am Ende die AH Asbach knapp vor den Inntallöwen Aigen durch. Asbach siegte nur

auf Grund der besseren Stockquote von sozusagen einem besseren Stock. Ab 16:00 Uhr bestritt die 1. Mannschaft des DJK ein Freundschaftsspiel gegen den neuen Kreisklassisten Kirchham. Am Ende setzte sich Kirchham mit 7:4 durch. Nach der Preisverleihung der Stockschützen wurde noch bis in den frühen Morgen gefeiert.

Am Sonntag ging es schon um 10:00 Uhr mit dem Oldtimertreffen weiter. Das Wetter spielte noch optimal mit, so dass am Ende 82 Fahrzeuge - Bulldogs, Autos, Motorräder und sogar eine Dampfmaschine von Martin Hofbauer - teilnahmen, sehr zur Freude von Organisator Fritz Resl und den beiden Vereinen.

Am frühen Nachmittag kam es zur Fahrzeugweihe durch unseren Ortspfarrer Jörg Fleischer, dem Paula Venus als Ministrantin zur Seite stand. Im Anschluss gab es eine kleine Rundfahrt nach Altasbach und zurück. Bis zum Abend wurde noch fachgesimpelt und für alle Beteiligten war es wieder ein gelungenes Fest.

Christian Kukua



Fotos: Christian Kukua

Auf entspannter Fahrt: v.l. Sabine Venus, Organisator Fritz Resl, Pfarrer Jörg Fleischer, Ministrantin Paula Venus



**Kanzlei
am
Kirchplatz**
Rechtsanwalt
Johann
Farnhamer

- Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibung / Inkasso
- Vertragsrecht (Kauf, Miete, Pacht)
- Strafrecht und Bußgeldsachen
- Verkehrsrecht / Unfallregulierung

Kirchplatz 3 · 94094 Rotthalmünster
Fon 0 85 33 / 96 19-0 · Fax 0 85 33 / 18 72
farnhamer@farnhamer.de · www.farnhamer.de

BICHLMEIER

Bichlmeier Bau GmbH

Klosterberg 28 · Asbach
94094 Rotthalmünster 2

☎08533 / 910810 · ☎08533 / 910811
www.bichlmeier-Bau.de
info@bichlmeier-bau.de

Rohbauarbeiten • schlüsselfertiges Bauen • Umbauarbeiten • Bauwerksanierung • Erdarbeiten • Pflasterarbeiten • Hausverwaltung • Planungsarbeiten

**UWE HÖLLINGER
COMPUTER**

Hauptstr. 19 · 94094 Rotthalmünster / Asbach
☎ 0170 5440 308

e-mail: info@hoellinger-computer.de
www.hoellinger-computer.de

VERKAUF · SERVICE · BERATUNG

Personalcomputer (PC), Notebooks, Server, Displays, Tablet Computer, Multifunktionsgeräte (Drucker, Scanner, Fax), Digitalcameras, Router, Software (z.B. Antivirenssoftware), Verbrauchsmaterial, Zubehör und Vieles mehr

Führende Hersteller:

FUJITSU · SAMSUNG · LENOVO · CANON · usw.

Turn- und
Sportverein
Rotthalmünster e.V.



AEROBIC und FITNESS

Montag

⇒ 19 bis 20 Uhr
Damengymnastik -Turnhalle
Auskunft: Iris
⇒ Kinderturnen
Auskunft: Barbara

Dienstag

⇒ 19 bis 20.30 Uhr
Mixed Fitness & Step
Fitnessraum

Auskunft: Michaela

Mittwoch

⇒ 19 bis 20 Uhr
Piloxing ab 11.09.
Datum neu - Turnhalle

Auskunft: Sabine

⇒ 19 bis 20 Uhr
Yoga / Fitnessraum
Auskunft: Michaela

Donnerstag

⇒ 19 bis 20 Uhr-
KAHA ab 10.10.
Datum neu - Turnhalle

Auskunft: Iris

⇒ 18.30 bis 19.30 Uhr
Yoga / Fitnessraum
Auskunft: Michaela

⇒ 19.45 bis 20.30 Uhr
Trampolin fit
Basis 2 / ab 19.09. 5x
Basis 3 / ab 07.11. 6x
Fitnessraum

Auskunft: Michaela

⇒ Thai Bo mit Martina macht
Pause

Michaela Baumgartner

☎08533 912890 ab 14 Uhr

Sabine Schönbauer

☎0171 2452411

Iris Maier - ☎0175 2881914

Barbara Hasenberger

☎08533 9185075

Bleibe aktiv, treibe Sport.
Werde Mitglied beim
TSV Rotthalmünster e.V.
1. Vorstand Franz Lew
☎ 08533/9624-0



franz.lew@tsvrotthalmuenster.de
www.tsvrotthalmuenster.de



Foto: TSV Rotthalmünster

Jahresausflug 2019 des TSV Rotthalmünster

Am 16. Juni machten sich 31 Mitglieder zu ihrem Jahresausflug in Richtung Bayrischer Wald auf. Die Tagesfahrt ging erst an den kleinen Arbersee, wobei die Kinder und die Erwachsenen viel Freude an der Fahrt mit der Boggerlbahn hatten. Dann wurde der kleine Arbersee zu Fuß umrundet. Die Fahrt ging anschließend weiter zum großen Arbersee mit Einkehr zum Mittagessen.

Den schönen Ausflug rundete am Nachmittag der Besuch des Sonnenwald-Erleb-

nispfades ab, wo Jung und Alt viel über den Wald und seine Bewohner erfuhren und gleichzeitig die schöne Wanderung genossen.

Die Sportler der verschiedene Sparten, angefangen von den Jugendkickern, den Kinderturnern und Tischtennispielern über die AHler, die Fitness-Damen und die „frühgeborene“ Damengymnastik waren sich alle einig, dass es wieder ein gelungener Ausflug mit diesmal fast perfektem Wetter war.

Iris Maier

**GYMNASTIK-GRUPPE
50 plus**

Montag 19 bis 20 Uhr

Turnhalle der Grundschule

Fit und vital bis ins hohe Alter
mit

Rita Stinghammer,
zertifizierte Übungsleiterin
für Gymnastik.

Nichtmitglieder sind
herzlich willkommen.
Unkostenbeitrag 2,50 € / Stunde

**Fitness / Bewegung u.a.
Workout mit Brasil®**

BRK-Kreisverband Passau
in Kooperation mit der VHS
Rotthalmünster

TAXI

Roßgoderer Tag & Nacht
08533 - 94 00 10

TAXI Roßgoderer GmbH

Norbert Steger Str. 3 Tel.: 08533 - 94 00 10
94094 Rotthalmünster Fax: 08533 - 94 00 12

- * Rollstuhltaxi flexibel, zuverlässig & schnell
- * Taxi/Mietwagen
- * Nah- und Fernfahrten
- * Abrechnung aller Kassen
- * Großraumtaxi (bis 8 Pers.)
- * Dialyse- und Krankenfahrten

Yoga für dich

Michaela Baumgartner
Yoga Siromani
Yoga Lehrerin

Yoga* @*home

Jetzt Yoga beginnen und
zweimal kostenlos üben!

- **Yoga Flow** Mittwoch 19.00 Uhr
- **Yoga Zeitlos** Donnerstag 19.00 Uhr

jeweils im Fitnessraum des TSV Rotthalmünster
Anmeldung erforderlich

Auskunft unter 08533 / 912 890



Frauenbund und Frauenverein auf Reisen

Mit viel Elan und Schwung hat die neu gewählte Vorstandschaft des Frauenbundes ihre Arbeit aufgenommen.

Jahresausflug

Der diesjährige Jahresausflug fand am 20. Juli statt. Ein rappevollender Bus startete in Richtung Ellmau zur Heimat des "Bergdoktors". Nachdem die Filmkulisse ausgiebig unter die Lupe genommen worden war, ging es weiter zur Hartkaiserbahn, mit der dann der Hartkaiser bezwungen wurde. Der dortige Spielplatz zau-

berte den vielen Kindern ein Lächeln ins Gesicht. Der ganze Tag war ein sehr schöner und gelungener Ausflug, der von Maria Hufnagl und Sandra Berger organisiert worden war.

Ferienprogramm

Zum ersten Mal beteiligte sich der Frauenbund am Ferienprogramm. 35 Kinder fanden den Weg ins Pfarrheim,

das mit einem kreativen Nachmittag lockte. Die Kinder konnten färben, malen, bohren, sägen und basteln. So wurden bunte T-Shirts, Gartenstecker, Glaswindlichter und bunte Scheiben aus Schmelzgranulat hergestellt. Ein herzlicher Dank geht an die Firma Hecka, die eine mobile Werkbank zur Verfügung gestellt hatte, und an die Firma Kopschitz, die Kerzen für die Windlichter gespendet hatte.

Kräuterbuschenbinden

Wie alle Jahre wurden auch heuer wieder Kräuterbuschen

für Mariä Himmelfahrt gebunden. Dazu fanden sich am Tag zuvor die Frauen am Kirchplatz ein, um die selbst gesammelten Kräuter zu binden. Das Binden von Kräuterbuschen gehört zu einer traditionellen Aktion, die schon viele Jahre durch den Frauenbund ausgeführt wird. Die Buschen sollen nach der Weihe die Häuser und ihre Bewohner beschützen und gut durch den Winter kommen lassen. Gegen eine kleine Spende wurden sie dann zum Gottesdienst an die Besucher ausgegeben.

Tina Thum



Sebastian Daidrich Schützenkönig

Die besten Schützen und ihre Gratulanten: (vorne v.l.) Leo Plattner mit Vater Daniel (Wurstkönig), Schützenkönig Sebastian Daidrich, Brigitte Hierhager (Brezekönigin), Roswitha Dirlinger, Schützenmeister Georg Dirlinger. Dahinter (v.l.) Josef Valtlbauer, Martina Stadlmeier, Ehrenschießenkönig Georg Eder, Gerhard Funk-Stock (2. Gauschützenmeister), 3. Bürgermeister Günter Straußberger, Vorjahresschützenmeister Dr. Manfred Pletz und Ehrenschießenmeister Karl Moll.

Gerd Klute



Vier Jahreszeiten oder dürfen es mehr sein?

(Teil 2)

Folge 19 von
Josef L. Mitterpleininger

Vielleicht konnten Sie mit den im Teil 1 genannten und Ihnen bekannten charakteristischen Zeigerpflanzen bestimmen, ob der Vorfrühling schon begonnen hat und mit der immer üppiger werdenden Blütenpracht den Beginn des Frühlings, des Frühsommers, Hochsommers und des Spätsommers beobachten?

Der Herbst

Doch von allen Jahreszeiten ist der Herbst wohl die farbenprächtigste Zeit, die wir erleben dürfen.

anderen Laubbäumen und den Nadelhölzern. Auch das Gelb der Lärchen und Birken setzt helle Akzente.

Der Spätherbst

Der Spätherbst beginnt, wenn die Rosskastanie ihre Blätter abwirft. Meist ist das im November. Bis Anfang Dezember werfen jetzt auch noch die restlichen Laubbäume ihre Blätter ab.

Der Frühherbst

Der Frühherbst - wir nennen ihn den Altweibersommer - greift voll in die Farbenpalette der Natur, wenn die Temperatur im September nochmals ansteigt. Der Name Altweibersommer leitet sich ab aus dem althochdeutschen „weiben“ und bedeutet das Knüpfen von Spinnweben.

Der Winter

Dann ist der Winter da. Er ist mit der Dauer von bisher etwa 110 Tagen die längste, dunkelste und auch die kälteste Jahreszeit. Jetzt ist Ruhezeit für die gesamte Natur. Aus diesem Grund können ihm auch keine Zeigerpflanzen zugeordnet werden. Durch die Klimaänderung kann sich künftig diese Ruhezeit verkürzen. Denn die Zeigerpflanzen des Vorfrühlings kündigen immer früher ein Ende der kalten Jahreszeit an.

Die Zeigerpflanze für den Frühherbst ist die Blüte der **Herbstzeitlose** (beschrieben in der Ausg. 98 der MarktInfo, Seite 47). Diese Schönheit gehört mit zu den giftigsten Pflanzen und der Umgang mit ihr sollte vorsichtig sein. Ebenfalls sind die **Holunderbeeren** reif und die Erntezeit für viele andere Früchte beginnt.

Wenn bei der **Roskastanie** die grünen Fruchthüllen aufplatzen und die glänzenden Kastanien zu Boden fallen, ist auch der Frühherbst vorbei.

Der Vollherbst

Der Vollherbst kündigt sich an mit der zunehmenden Farbenpracht der Bäume. Die ersten Fröste beschleunigen die Laubverfärbung und zaubern ein wunderbares Farbenspiel der Blätter.

Trotzdem erfreut uns die Winterzeit mit den unterschiedlichsten Wuchsformen der Bäume und Sträucher. Wie Scherenschnitte werden schön gewachsene und von Wind und Wetter bizarr geformte Silhouetten sichtbar gegen den hellen Horizont oder in der verschneiten Landschaft.

Spätestens jetzt ist auch Zeit, an die **Vogelfütterung** zu denken, wenn man es nicht schon das ganze Jahr über gemacht hat. Das wird immer wichtiger, weil Insekten als Nahrung nicht

Das Orange und Rot der **Ahorne** leuchtet zwischen den



Foto: EGG/lickert

mehr in ausreichender Menge vorhanden sind.

Gartenliebhaber haben jetzt die Muße darüber nachzudenken, was im Garten gut gewachsen ist, was ergänzt oder geändert werden soll. Jetzt flattern bald auch die Samen- und Pflanzenkataloge ins Haus. Eine wahre Fundgrube ist hier der Katalog der Firma Rühlemann. Und lesenswerte Gartenbücher gibt es ebenfalls in Hülle und Fülle.

Oder planen Sie eine Gartenreise?

Ich selbst bin immer wieder überrascht, welche schönen Gärten wir in der allernächsten Umgebung haben. Auch die Liste der naturnahen Gärten wird immer umfangreicher. Also, warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nah ist.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Altweibersommer.

Ihr Josef Mitterpleininger



40 Jahre ModellSportGruppe Rotthalmünster e.V.



1 **EINLADUNG zur**
1. ROTTHALMÜNSTERER
FREIZEIT-AUSSTELLUNG
in der ROTTALHALLE

ausgestellt werden:

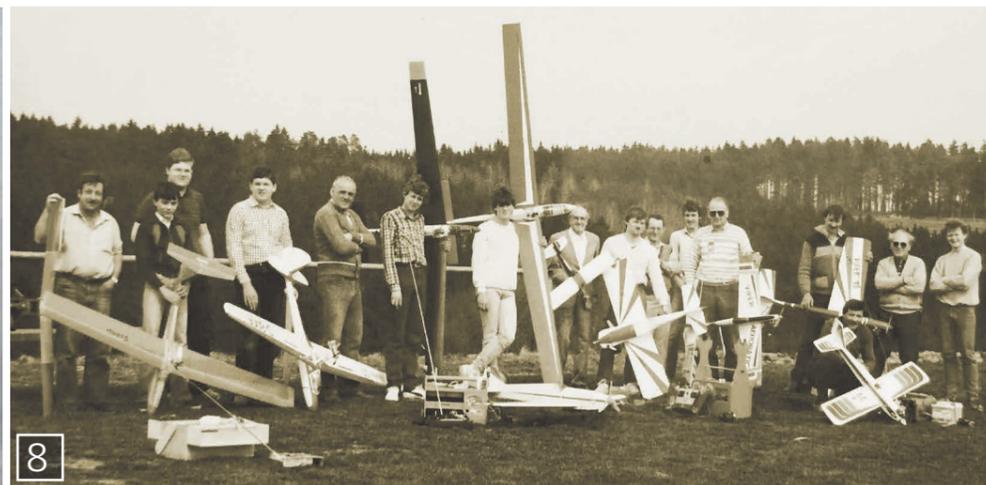
- Malerei (-Hinterglas, Bilder etc.)
- Mineralien
- Schnitzkunst
- Musikinstrumente
- Stickereien
- Auto-, Flug-, Schiffsmodelle etc.

ZEIT: Samstag, 5. März '88 13 - 18 Uhr
 Sonntag, 6. März 9 - 18 Uhr

dabei von 10 - 12 Uhr musikalischer Frühschoppen mit der Blaskapelle Rotthalmünster

EINTRITT: Erwachsene DM 3,-, Schüler DM 1,-

5 lädt ein: **MSG Rotthalmünster e.V.**



Wie alles begann

ROTTALER MODELLFLUGCLUB

Ende der „Siebziger Jahre“ trafen sich Gottfried Benischke, Alfons Bruckmeier, Wolfgang Heinrich, Torsten Henisch, Johann Hirsch, Simon Moser, Alfons Priermeier, Johann Stögmeier, Joschi Wagner u.a., um für ihr gemeinsames Hobby, die Modellfliegerei, ein geeignetes Gelände zu suchen. Fündig wurden sie damals im Bereich des jetzigen Golfplatzes bei Eggfling/Kirchham/Thierham. Man gab sich den Namen „Rottaler Modellflugclub“. Doch die Freude währte nicht lange. Das Gelände wurde anderweitig gebraucht.

MODELLSPORTGRUPPE ROTTHALMÜNSTER

Unter Federführung von Alfons Priermeier aus Kößlarn und Gottfried Benischke fanden nach langwieriger und zeitaufwändiger Suche die Modellflieger ihr bis heute genutztes Gelände oberhalb Pattenham/Rottfelling. So wurde der 1979 „Rottaler Modellflugclub“ kurzerhand in „Modellsportgruppe Rotthalmünster“ umbenannt und ins Vereinsregister eingetragen.

MSG ist fester Bestandteil im Münsterer Vereinsleben

Mit Modellbau-Ausstellungen, aktiver Teilnahme am örtlichen Vereinsleben, als Veranstalter der erfolgreichen über 20 Jahre währenden, überregionalen Hobbyausstellung, Teilnahme an den alljährlichen Ferienprogrammen der Gemeinde von Anfang an, waren und sind die Modellflieger aus dem gemeindlichen Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken. Mit einer Jubiläumsfeier auf dem Vereinsflugplatz erinnerte man sich kürzlich an die Gründerzeit.



- 1 Errichtung eines Modellfluggeländes im Bereich Kirchham/Eggfling mit Chefarzt Dr. Hans-Georg Loeffler in der Bildmitte, Ende der 70er-Jahre
- 2 1990 Erster internationaler Pokalwettbewerb um das „Münsterer Marktkrögl“
- 3 1982 Reger Flugbetrieb auf dem neuen Fluggelände, im Hintergrund das kleine Materialhäuschen, jetzt stehen dort die drei Birken
- 4 1989 Promibesuch der Hobbyausstellung Anna und Albert Wimschneider (Herbstmilch)
- 5 1988 Erstes Werbeplakat für die Hobbyausstellung
- 6 1986 Die „Seniorenrunde“ wurde eingeführt, v.l. Gottfried Benischke, Georg Sellner, Fritz Zißler, Alfons Bruckmeier, Alois Märzendorfer
- 7 1988 Die erste „Hobby- und Freizeitausstellung“ in der neuen Rottalhalle
- 8 1983 Gruppenfoto der damaligen Aktiven
- 9 Ferienprogramm: Teilnehmer beim Schnupperfliegen vor etwa 10 Jahren
- 10 1989 Die neue Vereinshütte wird gebaut
- 11 2019 Boden-Feuerwerk anlässlich des 40-jährigen Bestehens

Wolfgang Hartwig



Im 18. Jahrhundert wurde eine Glockengießerei im Markt betrieben

In dem früher an Handwerk und Gewerbe sehr reichen Markt war auch ein Glockengießer ansässig.

Joseph Anton Schelchshorn (auch Schelckshorn bzw. Schelshorn genannt) wurde am 15. März 1680 als Sohn des Mathias Schelchshorn und der Anna Wolf aus Rust, Pfarrei Sterzing in Tirol, in Sterzing getauft. Bei wem Josef A. Schelchshorn das Handwerk erlernte und wo er anschließend arbeitete, konnte bislang nicht eruiert werden.

Joseph Anton Schelchshorn arbeitete in seiner Gießhütte am Marktplatz 33

Am 17. August 1722 heiratete er in Rotthalmünster die Anna Maria Hochholzer, ehel. Tochter des Marktprokurators Adam Hochholzer und der Maria. Seine Gießhütte im Anwesen Marktplatz 33 (Tuchmacherhaus des Franz Tischänder) musste er damals bereits eröffnet haben.

Von ihm gegossene Glocken:

■ 1715 und 1716 für die Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung in Langwinkl

■ 1717 für die Wallfahrtskirche St. Anna bei Ering und Pfarrkirche St. Benedikt in Postmünster

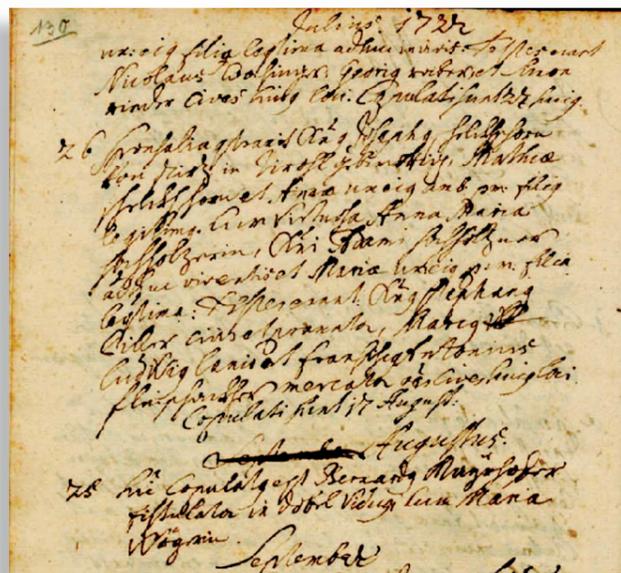
■ 1725 für die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Rotthalmünster, Umschrift in zwei Zeilen: AVS . DEM . FEVR . FLOSSE . ICH – JOSEPH . A . – SCHECLSHORN = SCHELCHS-

HORN) . GOSSE . MICH . M . DCCXXV . = 1725, am Mantel Heiligenreliefs, Durchmesser 0,64 m. Diese Glocke ist durch Ermüdungsrisse zersprungen und befindet sich im Heimatmuseum.

■ 1725 für das alte Rathaus am Marktplatz die Steuerglocke mit einer zweizeiligen Umschrift: AVS . DEN . FEVR . PIN . ICH . GE – FLOSSEN . JOSEPH . A (= Anton) . SHESHORIN (richtig Schelchshorn) . H . M . G. (= hat mich gegossen) 1725, am Mantel Reliefs St. Maria und St. Nikolaus, Durchmesser 0,36 m (befindet sich in der St. Koloman-Kapelle in Mitlich)

■ 1738 für die Katholische Kirche St. Gregor in Grongörgen

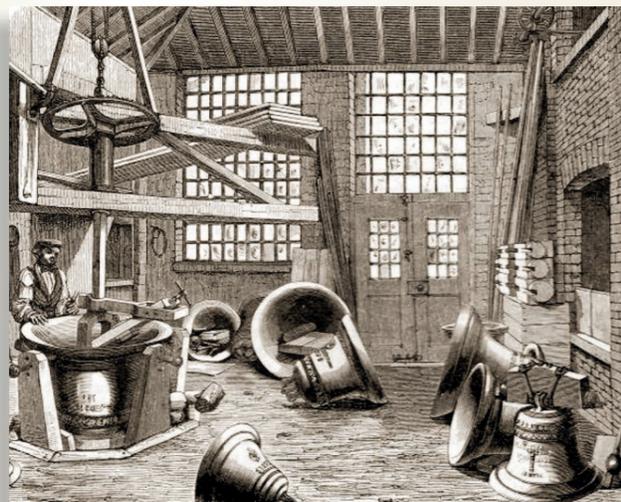
Um 1730 hat der Meister dann das Anwesen vom Tuchmacher Tischänder erworben und verzog 1743 nach Kößlarn, wo er 1754 verstarb. Die westliche Hälfte des Hauses wurde übrigens um 1835 an den Lebzelter Fraunberger abgetreten. Die Gießhütte selbst dürfte aufgrund der latenten Feuersgefahr während des Gießprozesses ohnehin im rückwärtigen Teil des Grundstückes situiert gewesen sein. Abseits von der hölzernen Behausung und mit dem in der Bräugasse vorbei fließenden Bach (jetzt verrohrt) war dies ein idealer Standort.



1722: Heiratseintrag im Trauungsbuch der Pfarrei Rotthalmünster

Für seine Gießhütte in Rotthalmünster interessierte sich der aus Sigileto in Italien stammende Passauer Gockengießer Peter Anton Jacomini, der sie für seinen 10-jährigen Sohn Johann Carl erwerben wollte. Da die Zustimmung der Regierung in Landshut erforderlich war und deshalb auch die Pflugschaft in Griesbach sowie die Märkte Münster und Kößlarn in die Angelegenheit eingeschaltet waren, verzögerten sich die Verhandlungen.

Im Staatsarchiv in Landshut befindet sich eine Eingabe Jacominis vom 15. März 1756 an die Pflugschaft Griesbach und den Rat von Kößlarn. Sie beginnt: „Nachdem bereits vor ungefähr andthalb iahr der bur-



Eine Glockengießer-Werkstätte im 17. Jahrhundert (Holzstich)

gerl. Glockengießer Schelchshorn zu Köstlarn mit Tod abgegangen“

Daraus kann gefolgert werden, dass Schelchshorn etwa ab 1743 sein Handwerk von Kößlarn aus betrieben hat, wobei er auch die Glockengießer-gerechtsame behielt.

1757 verkaufte ihm schließlich die Witwe Anna Maria Schelchshorn die „Glockengießer-Behausung nebst Gerechtigkeit“ um 270 fl. In diesem Zusammenhang hatte er auch das Bürgerrecht erworben.

Die Regierung in Landshut gestattete ihm nach entsprechender Eingabe die Niederlassung in Rotthalmünster und den Guss von Glocken, Bügelei-



Anwesen Marktplatz 33 um 1870

sen, Baderspritzen, Gewichtseinsätzen, Glutfändln, Klin-seln, Leuchtern, Messingpfannen, Mörsern, Rauchfässern sowie Schellen. Der Landshuter Glockengießer Carl Gottlieb Hancke versuchte daraufhin vergeblich, die Übernahme seines Konkurrenten zu verhindern.

Im Jahre 1758 goss Peter Anton Jacomini für den Markt-magistrat von Kößlarn die „Neue bestölte Rathaus glockhen so in gewicht enthaltet 19 Pfund“. Diese Glocke hatte laut erhaltener Rechnung 15 Gulden 12 Kreuzer gekostet und ist noch erhalten.

Peter Anton Jacomini goß die Glocken der Klosterkirche Asbach

Peter Anton Jacomini war in erster Ehe mit Maria Barbara Drack, der Witwe des Simon Drack, und in zweiter Ehe mit Maria Franziska Wimmer verheiratet. Er betrieb die Gießhütte in Rotthalmünster als

Filiale zu seinem Betrieb in Passau, wo er es als tüchtiger und fleißiger Glockengießer zu großem Ansehen brachte und Ratsherr wurde. Er goss u.a. auch die Glocken der Klosterkirche in Asbach und beherrschte bald das gesamte Rottal mit seiner Kunst.

Aber auch im benachbarten Oberösterreich (Kirche hl. Willibald in Freinberg) war er tätig, denn „1776 erstellt Peter Anton Jacomini, Bürger und Glockengießer zu Rottalmünster, einen Voranschlag von 152 fl 24 kr zur Umgießung der zersprungenen Glocke. Da wieder kein Geld vorhanden ist, entscheidet am 11. März 1777 der Geistl. Rat, zuzuwarten bis Geld vorhanden“.

Ebenso erhielt er einen Auftrag von der Kirchengemeinde der Pfarrkirche zum hl. Petrus in Rainbach, denn 1769 musste „wegen dem daselbst befindlich gebirgig und eben desentwegen dem Hochgewitter allenthalben unterworfenen

Terrains die altershalber zersprungene kleine Glocke größer gegossen werden. Die alte hielt 335 M, die neue sollte 744 M halten“.

Der Geistliche Rat bewilligte am 3. Januar 1770 die Umgießung der Glocke durch Peter Anton Jacomini, Glockengießer zu Rotthalmünster.

Als er 1789 in Passau starb, führte seine Witwe Maria Franziska die Werkstätte fort. In den Kirchenrechnungen des Landgerichts Griesbach sind bis 1803 Arbeiten der Rotthalmünsterer Jacomini-Werkstätte genannt. In seiner Filiale in Rotthalmünster führte er für die Kirchenverwaltung Rotthalmünster nachstehende Arbeiten aus: 1759, Umguss der alten Glocke sowie Guss von zwei neuen Glocken, 1767, 3 Wandlglöckl, 1777, 2 Wandlglöckl.

Die Gießerei scheint dann eingegangen zu sein. Ob sich die Gießhütte bis zuletzt im Anwesen Marktplatz 33 befunden hat, erscheint fraglich, da dieses Anwesen am 02.09.1765 an die Kirschnerseheleute Ja-



kob und Elisabeth Hainz zum Preis von 610 fl. veräußert wurde. Vielleicht ist ihm die Werkstätte aber noch pachtweise überlassen worden, oder er hatte anderweitige Räume in Rotthalmünster angemietet. Zudem war er auch einige Jahrzehnte im Besitz des Anwesens Marktplatz 27, so dass er auch dort sein Gewerbe ausüben konnte.

Am 18. April 1837 eröffneten im Anwesen Marktplatz 33 die Apothekerseheleute Johann Nep. und Maria Fischer, geb. Siegl, die erste Apotheke in Rotthalmünster.

Am 29. April 1884 erwarben schließlich die Apothekerseheleute Joseph und Karolina Fleißner das Haus, die es aber am 6. November 1895 an die Spenglermeistereheleute Alois und Rosa Daiminger verkauften, da sie im selben Jahr das „Roßiankramerhaus“ auf der östlichen Marktplatzseite erworben hatten und nun dort die Apotheke einrichteten.

Fotografische Bearbeitung Eberhard Brand



Glocke von 1725, zu sehen im Heimatmuseum des Marktes Rotthalmünster

Foto Realschule



Erinnerungsfoto: v.l. Julia Reinl, 3. Bürgermeister Günter Straußberger und Stefanie Daidrich

Traumnoten für zwei Münsterer Realschülerinnen

Die Realschule Bad Griesbach verabschiedete am 19. Juli die diesjährigen Absolventen und Absolventinnen und lud dazu auch die Bürgermeister der Heimatgemeinden ein.

Die Schülerinnen und Schüler aus den drei Abschlussklassen bekamen nach einem Gang über den roten Teppich ihre Zeugnisse überreicht. Stellvertretend für den Markt Rotthalmünster gratulierte 3. Bürgermeister Günter Straußberger den beiden Entlassschülerinnen Stefanie und Julia zu ihren hervorragenden Ergebnissen.

Stefanie Daidrich (rechts) ist die großartige Leistung gelungen, die Realschule mit einem

Schnitt von 1,45 abzuschließen.

Auch Julia Reinl (links) durfte ein ausgezeichnetes Zeugnis mit einem Notenschnitt von 1,75 in Empfang nehmen.

Beiden jungen Damen überbrachte 3. Bürgermeister Straußberger die Grüße und Glückwünsche aus dem Rathaus und wünschte für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Brigitte Eggert

Bayerisches Jugendleistungsabzeichen für Jugendfeuerwehr Rotthalmünster

Fünf Jugendliche der Freiwilligen Feuerwehr Rotthalmünster bereiteten sich über Wochen mit Feuereifer auf das bayerische Jugendleistungsabzeichen vor, das in diesem Jahr in Pocking im Rahmen des 150-jährigen Gründungsfestes abgelegt werden konnte.

Es galt, verschiedene Einzelsowie Truppübungen fehlerfrei und im Rahmen einer vorgegebenen Zeit zu absolvie-

ren. Beispielsweise mussten Knoten wie der Brustbund und der Mastwurf korrekt angelegt und Schläuche und Leinen ausgeworfen werden. Bei den Truppübungen wurden u.a. das Kuppeln von Saugschläuchen und das Erkennen und Zuordnen von verschiedenen Feuerwehrgerätschaften geprüft. Zudem musste im theoretischen Teil ein Fragebogen rund um die Feuerwehertechnik richtig beantwortet werden.

Sandra Rembart-Sigl



Die Jugendfeuerwehrler (von links) Felix Huber, Hannes Härtl, Tobias Hagn, Miriam Häse und Lukas Hagn absolvierten die gestellten Aufgaben mit Bravour.

Auszeichnung für Benedikt Hießerer



Im Auftrag des Regierungspräsidenten von Niederbayern gratulierte die stv. Landrätin Edeltraud Plattner und überreichte die Urkunden zusammen mit Rainer Latzlsperger (3.v.r.) - Geschäftsleitung WEKO.

In einer Feierstunde im Staatlichen Beruflichen Schulzentrum in Pfarrkirchen wurden die diesjährigen Absolventen, die mit einem Staatspreis ausgezeichnet wurden, geehrt.

Benedikt Hießerer (2.v.r.) aus Wopping ist seit September 2016 im Ausbildungsbetrieb WEKO Pfarrkirchen zum Kaufmann im Einzelhandel beschäftigt.

Nach Beendigung der Ausbildung sprach ihm im Juli die Regierung von Niederbayern für seinen hervorragenden Abschluss der Berufsschule mit der Note 1,4 eine besondere Anerkennung aus. Stolz sind die Inhaberfamilien, dass beinahe in jedem Abschlussjahrgang WEKO-Azubis zu den Besten gehören und entsprechende Auszeichnungen erhalten sowie vom Unternehmen übernommen werden.

EG Eckert



Dr. Pletz gratuliert zur Abschlussprüfung

Grund zum Feiern gab es in der Zahnarztpraxis Dr. Manfred Pletz.

Milena Weinzierl (rechts) und Anna-Lena Wahle haben ihre Ausbildung zu zahnmedizinischen Fachangestellten mit Bravour abgeschlossen. Frau Weinzierl erhielt zusätzlich für ihre hervorragenden Leistungen als Anerkennung einen Preis von der bayerischen Landes-zahnärztekammer, der bei

der Abschlussfeier der staatlichen Berufsschule 2 in Passau von Schulleiter Robert Lindner und Dr. Elisabeth Herfurtner vom zahnärztlichen Bezirksverband überreicht wurde.

Wir gratulieren recht herzlich.



Höhere Landbauschule (HLS) Rotthalmünster Schulabschluss 2018/2019

Schulleiter Robert Schnellhammer konnte heuer 47 Absolventen der Höheren Landbauschule Rotthalmünster ihr Zeugnis überreichen.

Ehrengäste und die Familien der Studierenden nahmen an dem feierlichen Akt teil. Zehn Monate hatten die jungen Leute ganztags die Schulbank gedrückt und sich in die Bereiche Produktion und Be-

triebsführung, Produktionstechnik, Betriebs- und Volkswirtschaft, Agrarmärkte, Finanzmathematik, Steuern und Recht, Kommunikationstraining, EDV Öffentlichkeitsarbeit und Themen aus Politik und Gesellschaft vertieft.

Mit Wissen, Ideen, voller Tatendrang und empfohlenem Feingefühl kommen die jungen Menschen nun nach Hause, um in ihren Familienbetrieb

WieseOptik gratuliert Lukas Lang

Kerstin Brand-Wiese (links) und Claudia Kreil gratulieren ihrem Auszubildenden Lukas Lang ganz herzlich zur bestandenen Augenoptiker-Prüfung. Nach seiner dreijährigen Ausbildung wechselt er jetzt in den elterlichen Betrieb nach Schönberg.

Wir hatten viel Freude zusammen und waren sehr glücklich, ihn in unserem Team haben zu dürfen.

Wir wünschen Lukas alles Gute für die Zukunft.

Wiese Optik - Marktplatz 38,
 94094 Rotthalmünster,
 ☎08533 / 911 430



Foto Wiese Optik

Aus dem Gebiet der Markt-gemeinde Rotthalmünster beglückwünschte der Schulleiter die Staatlich geprüften Agrarbetriebswirte Benedikt Gröll (3. Reihe, 4. v.l.), Florian Löw (2. Reihe, 5. v.r.) und Markus Weinhardt (2. Reihe, 6. v.l.) zum erfolgreichen Abschluss. Besonders geehrt wurde Florian Löw als 1. Klassensprecher und als einer der Schulbesten.

Robert Schnellhammer

Elektro Penninger
Hans-Peter
Elektroniker
Baubiologe

Am Rauschlberg 23
94094 Rothalmünster
Tel: 08533-910747
Fax: 08533-910748
e-Mail: hppeninger@rottal-bb.de
Internet: http://www.rottal-bb.de/hppeninger

Der E-CHECK
Sicherheit vom Elektromeister

Strom durch Photovoltaik-Anlagen vom Fachmann

Roscher Salon
www.salon-roscher.com

Kurplatz 1
94086 Bad Griesbach
☎ 08532 / 7355

Passauer Str. 3
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 910177

*Gfreim duads uns narnisch,
dass do bleibt!
Ob Termin oder ned, sie fand's schee,
wenns eich bediena derf.*

Werkverkauf

Innstolz Auwiesen
Frische Milch aus dem Alpenvorland

Innstolz Bio-Käse-Spezialitäten
naturbelassene Spitzenqualität

Natürlich. Käse.

Innstolz Käsewerk Roiner KG
Molkereistraße 10
D-94094 Rothalmünster

Öffnungszeiten: Mo., Do., Fr. von 10 - 14 Uhr (an Feiertagen geschlossen)
Wochenmarkt Rothalmünster: Mittwoch vormittags (während der Saison)
www.innstolz.de

Fahrschule Köhler

AUSBILDUNG IN ALLEN KLASSEN

Simbacher Straße 7
94094 Rothalmünster
☎ 0 85 33 / 17 63

ROTTHALMÜNSTER
Di. & Do. 18.30 Uhr

BAD GRIESBACH
Mo. & Mi. 18.30 Uhr

RUHSTORF
Mo. & Mi. 18.30 Uhr

Zertifiziert nach DIN 9001 AZWV Maßnahmenträger

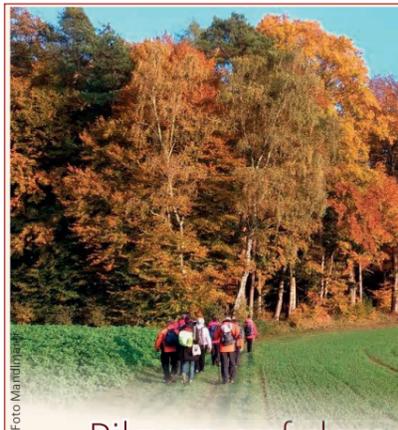


Foto: Magdalena

Pilgern auf dem Martinsweg von Asbach nach Tettenweis

Der Martinsweg (via sancti Martini) beginnt in Szombathely (Ungarn), der Geburtsstadt des heiligen Martin, und endet in Tours (Frankreich), wo dieser als Bischof wirkte und begraben ist. Er führt auch durch unsere Region, wo es in Weihmörting, Kühnham und Tettenweis Martinskirchen gibt.

Samstag, 26. Oktober,
Treffpunkt 08:30 Uhr
im Klosterinnenhof Asbach

Wer ein Stück dieses Weges in einer Gruppe gehen möchte, ist herzlich eingeladen, am Samstag, 26. Oktober, von Asbach nach Tettenweis mit Pilgerwegbegleiter Hans Mandlmaier zu pilgern (ca. 16 km). Wir treffen uns um 08:30 Uhr im Klosterinnenhof von Asbach.

Unter dem Motto „Wenn wir das Leben teilen...“ machen wir uns auf den Weg über Weihmörting, Kühnham und Eggersham nach Poigham. Dort stärken wir uns beim Mittagessen und gehen weiter auf beschaulichen Feldwegen in leicht hügeligem Gebiet nach Tettenweis, wo der Pilgertag gegen 16:00 Uhr endet. Unterwegs regen Impulse, Texte und Lieder zum Nachdenken, Schweigen und zu Gesprächen an. Die Rückfahrt nach Asbach wird organisiert.

Anmeldung bis spätestens 23. Oktober bei Hans Mandlmaier ☎ 08533 / 7880 oder aha.mandlmaier@gmail.com. Kosten für Mittagessen sind von den Teilnehmern selber zu begleichen. Hinzu kommt ein Beitrag von 10 Euro für Organisation, Begleitung und Rückfahrt. *Hans Mandlmaier*

TSV Spartenausflug Aerobic & Fitness 2019

Zum Ausflug der Sparte haben sich elf Damen aufgemacht, um heuer den Lusen zu "besteigen". Der Lusen mit einer Höhe von 1.373 Metern ist der sechsthöchste Berg in der Region Bayerischer Wald / Böhmerwald im Nationalpark Bayerischer Wald.

Entlang des Böhmerweges und vorbei an der gläsernen Arche, die bay. Glasschleifer und Maler 2003 in eine ca. fünf Meter lange Hand setzen, die von tschechischen Bildhauern geschaffen wurde, ging es die Himmelsleiter hinauf zum aussichtsreichen

Gipfel des Lusens. Der Gipfel ist ein Gesteinstrümmerfeld, genannt Verwitterungsblockmeer, und hinterlässt mit dem Gipfelkreuz einen imposanten Eindruck. Dort gab es die erste Brotzeit bei etwas bewölkter Aussicht.

Ein paar Schritte abwärts lud das Lusenschutzhäus zur Einklein ein. Eine warme Mahlzeit und eine beheizte Stube kam dann ganz gelegen. Nach dieser gemütlichen Damenrunde ging es den Winterweg abwärts durch die südlichen Lusenhänge und heimwärts. In Passau besuchten die sport-



Foto: Baumgartner

lichen Damen den Andorfer Biergarten, wo bei wärmenden Sonnenstrahlen eine "dritte" Brotzeit schmeckte.

Von dort ging es zu Fuß zum Oberhaus. Der atemberaubende Blick über Passau war diesen

Spaziergang allemal wert. Gut gelaunt und mit Plänen für den nächsten Ausflug wurde die Heimfahrt angetreten. Der gesamte Ausflug war eine runde Sache, bei der Gleichgesinnte gerne zusammen waren.

Michaela Baumgartner

Landrat sieht den Landkreis Passau für die Zukunft gut gerüstet

"Franz Meyer auf Abschiedstour beim Seniorentreff", so der Landrat mit einem Schmunzeln bei seinem Vortrag zum Thema "Passauer Land - Heimat mit Zukunft".

Der Vorsitzenden des Seniorentreffs Heidrun Löffler war es gelungen, bei der letzten Veranstaltung vor der Sommerpause einen hochkarätigen und kompetenten Referenten zu gewinnen. Und bei diesem Anlass wurde auch ein Geburtstagskind gefeiert, denn Vikar Bernardu Cheemalapenta wurde an diesem Tag 40 Jahre alt.

Aus dem Vollen schöpfen konnte der langjährige Landrat bei seiner "Abschiedstour" beim Seniorentreff.

Von der Größe des Landkreises über den enormen Zuzug, über die vielen Rückkehrer, die, so der Landrat, doch noch heimatverbunden seien, über die geschaffenen Arbeitsplätze, den Kulturangeboten, bezahlbare Unterkünfte und die gute medizinische Versorgung, die Fachschulen und Fachakade-



Foto: Gerd Klute

Sie gratulierten Vikar Bernardu Cheemalapenta (2.v.l.) zum 40. Geburtstag: Bürgermeister Franz Schönmoser (v.r.) Kulturreferent Christian Eberle, Landrat Franz Meyer, Seniorentreffvorsitzende Heidrun Löffler und Pfarrer Jörg Fleischer

mien, der Sport mit seinen Aushängeschildern im Skisprung und Rudern, dem boomenden Tourismus mit den Bädern und Golfplätzen und, und, und.

Es gab viel zu berichten und der Kulturreferent Christian Eberle setzte anschließend noch mit dem neuesten Film über den Landkreis Passau und

seinen zahlreichen Facetten das Sahnehäubchen drauf.

Gerd Klute

Gartenbauverein wirft Blick über den Gartenzaun



Fotos: Gerd Klute

Die Fahrt des Vereins für Gartenbau und Landespflanzung in das Mühlviertel hatte sich mehr als gelohnt.

Wie immer bestens organisiert von Hans und

Leonhard Öttl ging die Fahrt zur Landesgartenschau nach Schlägl in Oberösterreich. Dass der Ort Haslach an der Mühle zum Weltkulturerbe zählt, hatten die Gartler nicht gewusst. Alle Mitglieder waren über das Dargebotene hellauf begeistert.

„Unkräuter“ gibt es nicht, erfuhren sie von einer Fachkraft der Landesgartenschau. Auch die ungeliebte Brennnessel könne man u.a. als Salat verzehren. Die nächste Station war der 2.500 Seelen-Ort-Haslach, der

als Weltkulturerbe relativ unbekannt ist, aber einiges zu bieten hat. Hier könnte man auch mit Blumen zaubern - aber diesmal nur auf einem Webstuhl. Beim Betreten der Weberei meint man, die Zeit sei stehengeblieben. Ausgangsprodukt bei dieser Handarbeit ist immer noch der Flachs. Als Joseph-Maria Jacquard (1805) sein weltberühmtes Muster erfand, ahnte niemand, dass dieser Umstand 2016 zum immateriellen Kulturerbe führen werde.

Beim nächsten Programmpunkt der umfangreichen, aber sehr interessanten Rundfahrt waren wieder die Pflanzen an der Reihe. In Saleinsbach bei Krondorf gibt es die erste Bonsaischule in Österreich. Auf einem gigantischen Areal können sich die Pflanzen ausbreiten und wie bei der Führung berichtet wurde, liegen die Pflanzen voll im Trend.

Gerd Klute



2



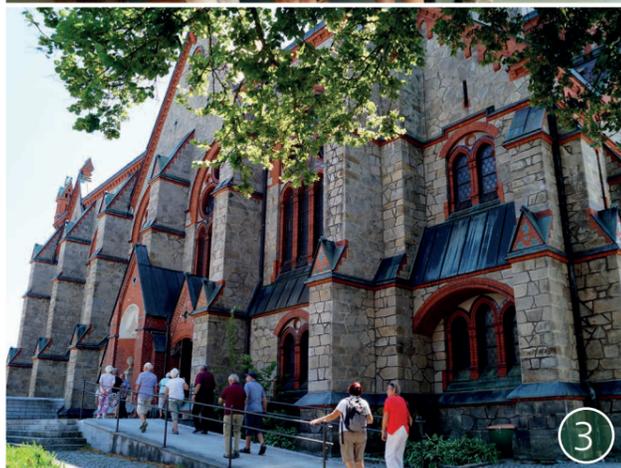
4

Foto 1 Bestens organisiert war die Fahrt der Münsterer Gartler von Hans (l.) und Sohn Leonhard Öttl

Foto 2 Sie bedankten sich für die Führung durch die historische Weberei: v.r. Hans Öttl, Helga Goderer und Wilhelmine Öttl (l.)

Foto 3 „Das Tor zum Böhmerwald“ nennt man das monumentale, neugotische Bauwerk aus Granit und Ziegel in Aigen im Mühlviertel.

Foto 4 Eine Blumenwiese bei der Höheren Landbauschule Richtung Naglmühle hat die Vorsitzende Helga Goderer angelegt



3

Eine Stunde vor der Eröffnung öffnete Petrus seine Schleusen, zwar nur leicht, aber die zahlreich aufgestellten Tische und Bänke blieben leer und die anfangs noch wenigen Besucher suchten Schutz auf den Terrassen der Lokalitäten.

Absagen oder ein Notprogramm laufen lassen? Am meisten ärgerte sich der Spezialist für die Lasershow, Wolfgang Hartwig, der am Abend in beeindruckender Weise verschiedene Gebäude in ein geheimnisvolles Licht tauchen sollte. Angesichts negativer Wettervorhersagen wurde dieser Punkt abgesagt und die stundenlange Installation war umsonst.

Das enge Zusammenrücken von Musikern und Galeristen hatte aber auch Vorteile.

Die Atmosphäre war locker, man kam ins Gespräch und die Galeristen waren überfüllt wie noch nie. Einen Leckerbissen der besonderen Art gab es in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Pfarrer Jörg Fleischer war es gelungen, eine Ausstellung mit dem Thema „Sakrale Kunst und Besinnung“ zu organisieren. Der Pfarrer selbst übernahm die Führung. Eine Monstranz aus dem Spätbarock mit getriebenen Akanthusranken und Blumenkörbchen, ein Evangelium oder ein Messbuch - beides aus dem 19. Jahrhundert - und vieles mehr machten die Ausstellung für Kunstverständige zu einem Erlebnis. Auch wenn der Regen sich gegen 21 Uhr verzogen hatte und sogar kurz die Abendsonne herauskam und auch die Außenplätze der Gastronomie gut besetzt waren, blieb der erwartete Besucheransturm aber aus.

Gerd Klute



Musiker Monty & Sängerin Shana, die ins Atelier MachART geflüchtet waren, sorgten für gute Unterhaltung.

„Nacht der Galerien“

Zentrum für Musik, Kunst und Gaumenfreuden



Fotos: Klute

Kostbarkeiten im sakralen Bereich zeigte die Sonderausstellung in der Pfarrkirche mit Pfarrer Jörg Fleischer, Pfarrgemeinderatsvorsitzende Helene Winkler, Kirchenpfleger Martin Winkler und 3. Bürgermeister Günter Straußberger.



Eine Regenpause nutzten die Mitglieder von MachART (v.l.) Holzbildhauer Herwig Weißberger, Kulturchef Werner Mayer, Gaby und Werner Graf, Gerard Glotz, Rudi Sommer und Sigrid Worlischek.



Auch die Band „Schnapperl-Gang“ mit Galeristen Andrea und Leo Schmidt (v.l.) wichen mit den Bandmitgliedern Hans Haseneder, Tine und Fietsche Parringer ins Innere.

Gelungener VdK-Ausflug

Wie jedes Jahr organisierte der VdK Ortsverband Rotthalmünster wieder einen Tagesausflug für seine Mitglieder. Mit 40 Mitreisenden ging es in den Bayerischen Wald nach Wegscheid zur Handweberei Moser.

Die kostenlose Besichtigung mit Führung wurde rege angenommen. Anschließend bestand die Möglichkeit, handwerklich hergestellte Artikel einzukaufen, bevor es zum Mittagessen „Zum Bayrischen Wald“ in Wegscheid ging. Am Nachmittag führte die Reise nach Untergriesbach zu „Brigittas Dinkel- & Rosenhof“. Hier gab es Kaffee und Kuchen.



Außerdem konnte man verschiedene Artikel erwerben. Am Abend fuhr die Reisegruppe wieder zurück ins Rottal. Auf der Rückfahrt bedankten sich alle Mitfahrer bei Helmut Kenzel für die hervorragende Organisation des gelungenen Ausfluges. Am Ende war man sich

einig, auch im nächsten Jahr wieder bei einem Ausflug mitzufahren, denn es war allen möglich, ohne große Mühe an den Programmpunkten teilzunehmen, da die Abfahrt- und Rückkehrzeiten optimal geplant waren.

Christian Kukua

Walter Taubeneder besucht den Seniorentreff "Hoagartn" beim Seniorentreff im Pfarrheim St. Bonifatius

Die Leiterin des Seniorentreffs Heidrun Löffler hieß zahlreiche Besucher willkommen. Ihr besonderer Gruß galt dem Landtagsabgeordneten Walter Taubeneder, dem Hausherrn Pfarrer Jörg Fleischer, den fleißigen Helferinnen, den Gästen des Malchinger Seniorenclubs sowie dem Musikanten Ludwig Ortner aus Malching, der den Nachmittag gleich mit einem Potpourri eröffnete. Für die passende Unterhaltung sorgten Alfred Lew mit Mundartgedichten sowie Ludwig Ortner mit seiner Gitarre oder dem Akkordeon.

Walter Taubeneder erzählte aus seinem Leben, angefangen von seiner Kindheit als Wirtsbub über seinen Lehrerberuf, den er auch in Rotthalmünster ausübte, bis hin zu seinen Erfahrungen in der Politik als Bürgermeister, stellvertretender Landrat und als Landtagsabgeordneter. Taubeneder rundete seine interessanten Erzählungen mit einigen Witzen und mit Gedichten von Helmut Zöpfl ab. So konnten sich die Besucher des Seniorentreffs über einen gelungenen „Hoagartn“ freuen.

Herbert Lebmann



Leiterin Heidrun Löffler (2. v.r.) freute sich über das Mitwirken von MdL Walter Taubeneder (rechts) beim „Hoagartn“ des Seniorentreffs.

**Moderne Innenraumgestaltung
Fachgerechte Fassadenbeschichtung
Dekorative Lasurtechniken
Energiesparende Wärmedämmsysteme**

Malerbetrieb
Peter fischer

An der Vitzthummühle 4 • 94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533/1492 • Fax: 08533/1248 • Mobil: 0172/9024318
E-Mail: malerbetrieb-fischer@t-online.de



„Sommer-Rückblick“ auf schöne Momente und sonnige Ausblicke

Juni: Sommerfest

Den Anfang machte im Juni unser Sommerfest an der Pöhlmannhütte. Der Feldgottesdienst, lauschig unter Bäumen mit Vogelgezwitscher, wurde von Pfarrer Jörg Fleischer gehalten und wunderschön musikalisch umrahmt von der Minsterer Stubnmusi.

Juli: Bergtour

Im Juli gab es eine Bergtour im schönen Oberbayern: Doppel-Gipfelglück namens Hochries und Feichteck mit gut 1.500 m Höhe. Ebenso doppelt schön: die Ausichten auf viele Gipfel rundherum und unzählige bunte Paragleiter am blauen Himmel.

August: Ferienprogramm

Ein beliebter Klassiker im August war das Kinderklettern im Rahmen des Ferienprogramms – da machte auch der Regen nichts aus. 16 Kinder kraxelten ganz begeistert in der Simbacher Kletterhalle „biwak2“ und das Eis hinterher versüßte das Ganze noch.

Noch im selben Monat etwas Gemütliches: die Buchberger Leite im Bayerischen Wald. Eine kleine Gruppe ließ sich von der ertümlichen Wildbachklamm verzaubern.

Mit der Hoffnung auf einen zauberhaften Herbst - schöne Berggrüße!

Daniela Kotter

Gülcin Zeybekoglu
Marktplatz 18
94094 Rotthalmünster
☎ 08533 / 918 107
bosphorus1@hotmail.de
Mo/Di/Do 10.30 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertage 11.00 – 22.00 Uhr
Mi – Ruhetag

ALPENVEREIN ROTTHALMÜNSTER



Fotos Alpenverein



WOLFGANG HAMALESER

Priel 1 - Asbach • 94094 Rotthalmünster
Tel. 08536 / 14 98 • Fax 08536 / 1656

Eisenhandel • Haushaltwaren • Mode- und Textilhaus



seit 1862 in Rotthalmünster

KOCH

Hermann Koch e.K. • Inhaber Peter Geyer
 Passauer Straße 6, 94094 Rotthalmünster,
 ☎08533 - 837 • Fax 08533-1459
 info@kaufhauskoch.de - www.kaufhauskoch.de

Kompetenz aus Tradition und Leidenschaft!

Tradition hat ein Zuhause. Unser Haus steht für Kompetenz, Freundlichkeit, Tradition und Einzigartigkeit. Eine Geschäftsphilosophie, die nicht mehr selbstverständlich ist.

's Gwandhaus
 Kleiderkammer

Rotthalmünster, Marktplatz 6
 Oberhalb des Rathauses

Öffnungszeiten:
 Jeden Donnerstag
 15.00 bis 18.00 Uhr

Träger: Caritas-Ortsverband
 Rotthalmünster
 ☎ 08533 / 918 58 28

Apothekerin: Caroline Egginger | Marktplatz 23 | 94094 Rotthalmünster | Tel.: 08533-7221

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Herbst und ein wärmendes Kaminfeuer für die ersten kalten Tage! - Caroline Egginger & das Team der Rottal-Apotheke!

ROTTAL APOTHEKE

Raus in die Natur...
 ...das macht Spass und hält fit & gesund

Wir unterstützen Sie bei allem, was Sie vorhaben:

- Blasenpflaster zum Schutz Ihrer Füße beim Wandern
- Magnesium zum Entspannen der Muskulatur
- Pflege für Füße und Beine
- Kosmetik zum Wohlfühlen und Seele streicheln

Wir beraten Sie gerne!

Modeatelier & Jeansshop

Petra Möhle - Bremer
 Damen- u. Herrenmaßschneidermeisterin

Maßanfertigung von exklusiver Damen- und Herrenbekleidung • Brautmoden • Abendgarderobe • Änderungsschneiderei • Nähkurse

Irminswindstr. 11 - 94094 Rotthalmünster
 ☎ 08533 / 91 90 78 • Mobil 0160 / 123 5003

Paul Karlstetter
 Schmiede - Bauschlosserei

Griesbacher Straße 25
 94094 Rotthalmünster
 Tel: 08533 / 522 • Fax 08533 / 2320

JSU GmbH
Stögmeier

Zimmerei - Holzbau
 Bedachungen - Rahmenholzbau
 Innenausbau - Fußböden - Balkone
 Profilholzverkauf - Kranverleih
 Hydro-Nail Dachbinder

94094 Rotthalmünster
 Dobl 17 - 22
 Tel. **08533 / 910172**
 Fax **08533 / 910 173**

Sauber mitg'macht!

Unser Engagement für die Region.

Wir unterstützen kleine und große Projekte in unserer Heimat. Denn gemeinsam kann man viel bewegen.

www.esb.de/engagement
 ☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

ESB
 ENERGIE SÜDBAYERN